



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 38/2022 22. September 2022

48. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Sonntag, 25.9., ab 10 Uhr
Dorfhockete mit Traktortreffen
am Bernsteinbad Sulzbach

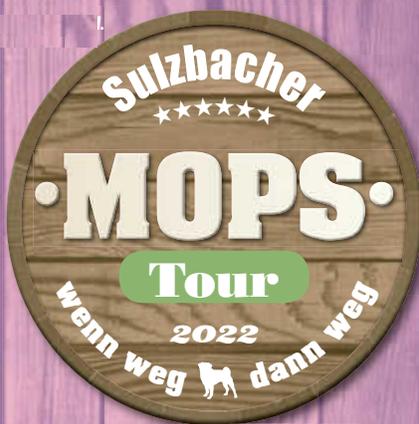


Freizeitpark ♦ Verkaufsoffener Sonntag ♦ Krämermarkt ♦ Erlebnisfeuerwerk

HERBSTMESSE

23. bis 26. September

2022



2. Oktober 2022 **Endlich wieder**
Gaggenau-Sulzbach
Most- und Schnapswanderung
Start 11 Uhr Turnhalle
ab 16 Uhr Hockete
mit bester
Unterhaltung



Teilnahmebedingungen
unter www.mvsulzbach.de

Foto: Jörg Schumacher

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810 oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 24./Sonntag, 25. September

Kleintierpraxis Benz + Barbeito, Bahnhofstraße 3, Gaggenau, Telefon 07225 1838073

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 24. September

Cäcilien-Apotheke, Hauptstraße 64, Baden-Baden (Lichtental), 07221 7469

Sonntag, 25. September

Zay-Apotheke, Richard-Wagner-Ring 30, Rastatt, 07222 22910

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus	07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes	
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos	0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden

E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen. Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer,

Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis

21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324,

www.kompass-gruppe.de

Gaggenauer Herbstmesse vom 23. bis 26. September

3, 2, 1 – Nur noch ein paar Stunden, dann geht es wieder los mit der traditionellen Herbstmesse in Gaggenau.

Für gute Laune sorgen die flotten Fahrten in den zahlreichen Fahrgeschäften, der beliebte Krämermarkt mit vielen altbekannten Anbietern und das vielfältige gastronomische Angebot von Vereinen und Gastronomen.

Freizeitpark, Krämermarkt und verkaufsoffener Sonntag

Beim Auftakt am **Freitag, 23. September** erwarten die Besucher ab 16 Uhr zahlreiche Fahrgeschäfte auf dem Annemasse-Platz. Zwischen 17.30 Uhr und 18 Uhr werden wieder Freifahrten an diesem Nachmittag angeboten. Auf dem Krämermarkt von **Samstag, 24. bis zum Montag, 26. September** gibt es ein umfangreiches Angebot an Textilwaren, Lederwaren, Lebensmittel, Kurz- und Haushaltwaren und Strickwaren. Viele Stammbesucher freuen sich auf die Murgtälner Kunden samstags und sonntags von 11 bis 20 Uhr und montags von 11 bis 19 Uhr. Die Vereine und Gastronomen starten dann am Freitagnachmittag und bieten zahlreiche süße und deftige Leckereien



Am Freitag geht's endlich los mit der Herbstmesse.

Foto: Stadt Gaggenau

an. Am verkaufsoffenen **Sonntag, 25. September** laden die Einzelhändler außerdem zum Stöbern und Einkaufen von 13 bis 18 Uhr in der Innenstadt ein.

Freifahrtchips und Erlebnisfeuerwerk

Der offizielle Startschuss für die Herbstmesse fällt am **Samstag, 24. September, um 14 Uhr**, mit Oberbürgermeister Christof Florus und Bürgermeister Michael Pfeiffer. Beide werden an der Eröffnung teilnehmen und in gewohnter Weise im Annemassepark von der Drehleiter aus Freifahrtchips für die einzelnen Fahrgeschäfte in die wartende Menge werfen. Für die ganz

kleinen Besucher wird wieder ein gesonderter Bereich zum Fangen der Fahrchips aufgebaut. Am **Sonntagabend, 25. September** können sich die Besucher um 20.30 Uhr auf ein ganz exklusives Erlebnisfeuerwerk freuen. Dazu wird die Brücke über die Murg (Bananenbrücke) knapp eine Stunde vorher bis ca. 21.30 Uhr für Passanten gesperrt.

Sperrungen

Der Annemasse-Platz ist wegen der Herbstmesse bis **voraussichtlich 30. September** gesperrt. Ab dem Freitag, 23. September, 12 Uhr, erfolgt eine Sperrung der Eckenerstraße und Jahnstraße im Bereich des Krämermarktes bis einschließlich Montag, 26. September. Die Einbahnregelung in der Amalienbergstraße wird für die Zeit während des Krämermarktes aufgehoben.

Parkmöglichkeiten

Während der diesjährigen Herbstmesse am **Sonntag, 25. September** ist die Tiefgarage Murgufer von 6 bis 17 Uhr kostenpflichtig.

Änderung der Müllabfuhrzeiten

Wegen des Krämermarktes vom 24. bis 26. September wird die Leerung der Restmülltonne im Bereich der Jahnstraße und Eckenerstraße auf **Mittwoch., 5. Oktober**, verlegt.

Die Stadtwerke teilen mit, dass die Schnellladesäule am Annemasseplatz **bis voraussichtlich 30. September** nicht genutzt werden kann. Weitere E-Ladesäulen befinden

sich an der Carl-Benz-Schule, am Rotherma, am Unimog-Museum, am Parkplatz der Flößerhalle in Hörden sowie in der Tiefgarage Murgufer.

Delegation aus Sieradz zu Gast beim Jubiläum

Begeistert von Gaggenau und dem Jubiläumsfest zeigte sich auch die Delegation aus Gaggenaus Partnerstadt Sieradz. Die Gäste aus Polen wollten mit dem Besuch vor allem die Freundschaft zu Gaggenau unterstreichen und sich für die Unterstützung bedanken.

Bereits zweimal hat Gaggenau nun schon Hilfstransporte

nach Sieradz gesendet, um die Partnerstadt bei der Unterbringung und Versorgung von ukrainischen Flüchtlingen zu unterstützen.

Vor wenigen Wochen war Oberbürgermeister Christof Florus dort zu Gast um sich mit einer kleinen Delegation vor Ort zu informieren. Nun erfolgte der Gegenbesuch.

Für den Bürgermeister Pawel Osiewala und Stadtrat Grzegorz Delida war es der erste Besuch in Gaggenau. Mit dabei waren zudem Dolmetscher Jacek Jurek und Pressesprecher Michal Sitarek von der Stadtverwaltung.

Zwischen den Feierlichkeiten blieb genug Zeit, um in den beiden Gaggenauer Traditi-

onsfirmen König Metall und Protaktor Maisch eine Firmenbesichtigung vorzunehmen. Beeindruckt waren die Gäste zudem vom neuen Waldseebad und vom Unimog-Museum. Ein Abstecher nach Baden-Baden rundete das Programm der Gruppe ab, die am Sonntagmittag mit vielen Eindrücken von Gaggenau nach Polen zurückkehrte.



Symbolischer Dank für die Unterstützung in der Flüchtlingsaufnahme.



Firmenbesichtigung bei König Metall.

Fotos: Stadt Gaggenau

100 Jahre Stadt Gaggenau - eine eindrucksvolle Erfolgsgeschichte

Mit einem äußerst unterhaltenden und alles anderen als trockenen Festempfang wurde vergangenen Donnerstag in einen viertägigen Jubiläumsmarathon gestartet.

Zum 100. Stadtgeburtstag hatte ein Team der Stadtverwaltung ein Festprogramm aufgelegt, bei dem die ganze Bevölkerung mitfeiern konnte.

Schon zum Festempfang am Donnerstagabend waren zahlreiche Besucher in die Jahnhalle gekommen, um die erfolgreiche Entwicklung ihrer Stadt zu feiern. Umrahmt von festlichen Musikstücken des Bernsteintrios (Boriana Baleff, Daniela Filipova und Jochen Baier) ließ Oberbürgermeister Christof Florus die Geschichte der Stadt Revue passieren. Er erinnerte an die drei bedeutenden Säulen der Stadt, die Metallverarbeitung, Glasherstellung und Fahrzeugproduktion, die dazu führten, dass sich Gaggenau zu einem bedeutenden Industriestandort entwickelte, der schon zwischen 1875 und 1925 viele Menschen aus nah und fern anlockte.



Oberbürgermeister Florus.

Der visionäre Bürgermeister August Schneider erkannte das Potenzial und entwickelte die Stadt der Zukunft, Gaggenau erhielt am 15. September 1922 die Stadtrechte und entwickelte sich prächtig. 1945 lag die Stadt nach zwei Bombenangriffen in Trümmern. Innerhalb von zehn Jahren wurde die Hauptstraße wieder neu aufgebaut, der Rathausbau krönte schlussendlich die Arbeiten. Gaggenau wuchs

auch durch die Eingemeindungen und erhielt ein neues Gesicht. Vom Rotherma über das Schulzentrum bis hin zum Rettungszentrum oder auch der Gaggenauer Altenhilfe gab es neue Einrichtungen und wurden Städtepartnerschaften geschlossen. „Wir können heute stolz auf die Geschichte der Stadt sein“, resümierte Oberbürgermeister Christof Florus, der an diesem Abend auch bekanntgab, bei den Oberbürgermeister-Wahlen 2023 erneut zu kandidieren.

Thomas Riedinger vier Tage als Moderator im Einsatz

Gekonnt und vor allem sehr unterhaltsam verknüpfte Moderator Thomas Riedinger die geschichtlichen Einblicke mit dem unterhaltenden Programmpart des Abends. Und auch er packte so manche Anekdote früherer Zeiten aus oder zog Parallelen zu Heu-



Thomas Riedinger.

te wie seine Erzählung, dass schon vor 100 Jahren Benzin in der Apotheke erworben werden musste. Der Rotenfelder Moderator war auch von Freitag bis Sonntag voll gefordert, um auf der Marktplatzbühne Akteure zu präsentieren und durchs Programm zu führen.

Gunzi Heil brennt fulminantes Feuerwerk ab

Völlig neu interpretierte der Kabarettist und Liedermacher Gunzi Heil die Gaggenauer Geschichte. Schon mit seinem ersten Rechenexempel, das durch Verdoppelungen und



Gunzi Heil.

Quersummenbildungen vom Gründungsdatum der Stadt (1243) über die drei Musiker bis hin zu 100 Jahre alle Zahlen des Abends beinhaltete, erntete er begeisterten Applaus. Dank ihm wissen die Besucher nun auch, dass Gaggenau einst „Klein Paris an der Murg“ war, einen Pulsschlag aus Eisen hat und ein Ort ist, „an dem das Herz noch zählt und nicht das große Geld“. Der Entertainer haute wortwörtlich eine Hommage an die andere an die Benzstadt raus, gab altbekannten Ohrwürmern einen neuen Gaggenau-Inhalt und schaffte es auf diese Weise die Stadt und ihre Einwohner trefflich zu charakterisieren.

Ob er nun den Hammer auspackte in Anspielung an das Hammerwerk, einen kleinen Plüsch-Unimog knuddelte oder aus dem Stern über Gaggenau das Sester (Wappen der Stadt) formte – Gunzi Heil landete beim begeisterten Publikum einen Volltreffer nach dem anderen. Sein Auftritt zeigte, dass auch Festempfänge unterhaltsam und kurzweilig sein können. Zudem wurde an diesem Abend erstmals ein Jubiläumsfilm präsentiert, in dem Gaggenauer Bürger erzählen, warum sie stolz auf ihre Heimat sind und wo sie sich gerne engagie-

ren. Der Film ist auf der Homepage gaggenau.de/100jahre oder direkt über YouTube abrufbar. Miterleben konnten die Besucher zudem die Entwicklung des Festlogos. Die vielen bunten Punkte sollen die Vielfalt der Stadt widerspiegeln. Lebendig umgesetzt wurde die Bildung des Logos durch Schüler des Goethe-Gymnasiums und Rathausmitarbeitern.

Geschichte in der Stadt erleben

Die beiden Filme waren neben historischen Aufzeichnungen und weiteren Filmen Teil des Jubiläumskinos, das am Samstag und Sonntag geöffnet war. Es wurde ebenso gut besucht wie die Ausstellung im Rathaus sowie die Führungen auf dem neu installierten historischen Stadtrundgang. Ohnehin war das Rathausteam begeistert von der Besucherresonanz. Trotz kühlen Temperaturen und Regenschauern war immer etwas los in der Stadt, freute sich Kulturamtsleiterin Heidrun Haendle, die federführend das Programm am Wochenende organisiert hatte. Zahlreiche Bands aus Gaggenau und Umgebung traten auf, Vereine wirkten am Programm und der Bewirtung mit, Kindertageseinrichtungen und Spielmobil sorgten für Familienangebote. Dazu waren viele weitere Künstler in der Stadt unterwegs, um beispielsweise mit den Besuchern eine Festgirlande zu spannen, Geschichten zu lauschen oder mit Fingerpuppen zu verzaubern. Zweifellos zu den Publikumsbeliebten entwickelten sich die Toulouser Gänse aus Holland, die mehrfach mit Marschmusik durch die Stadt stolzierten – gefolgt vom Publikum – selbstredend im berühmten Gänsemarsch.



Das Bernsteintrio.

Fotos: Stadt Gaggenau



Der neue historische Stadtrundgang stieß auf großes Interesse.



Die Bäckerei Liedtke hat den Sester der Stadt gebacken.



Livemusik auf Wunsch aus der etwas anderen Wunschbox.



Drei Tage bis spät in die Nacht beste Stimmung auf dem Marktplatz.



Viele Besucher und viele Erlebnisse beim Stadtgeburtstag

Fotos: StVw



Ein sprichwörtlicher Gänsemarsch durch Gaggenau.



Wer wollte, konnte zur bunten Festgirlande beitragen..



Facettenreiche und starke Acoustic Music mit dem Michelbacher HandtaschenFOURmat.



Eric Prinzing und seine Band heizten am Samstagabend ein.



Gemalte Glückwünsche für das Geburtstagskind.



Wer setzt wen Schach matt?



Da ist doch dem Figurentheater glatt ein Hund entwischt.



Mit Spaß dabei waren die jüngsten Festbesucher.



Viel Spaß hatten die kleinsten Besucher im Murgpark.



Clownsvisite im Murgpark mit vielen Seifenblasen.



Die Hördener Flößer vom Heimatverein zeigen wie gesägt wird.



Die Fahrradsattelhüllen können auch Köpfe vor Regen schützen.



Viele versammelten sich zum ökumenischen Friedensgebet am Sonntagmorgen.



Am Infostand der Stadt Gaggenau gab es auch Erinnerungsgeschenke an das Jubiläum.

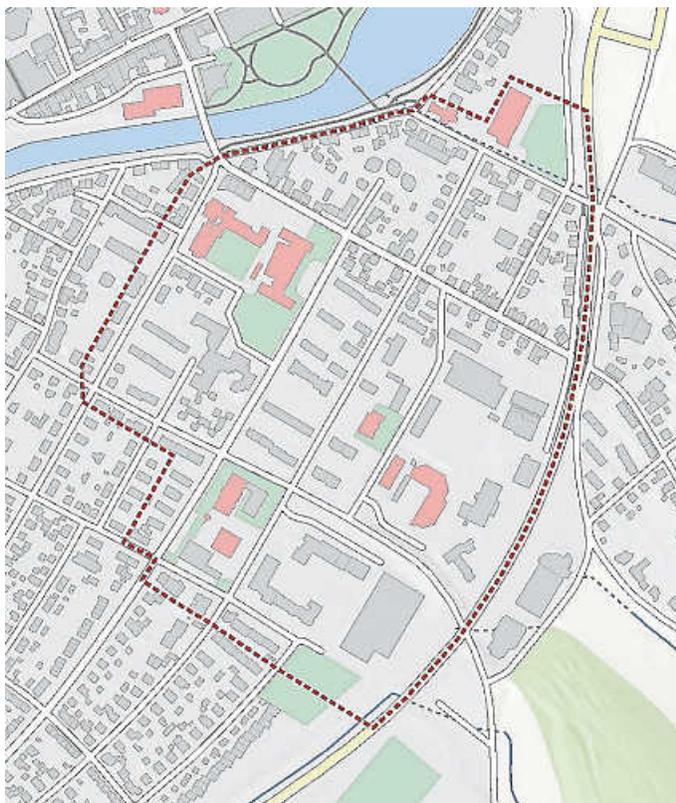


Stimmgewaltiger Auftritt der Saubergspatzen aus Ottenau.

Klimaschutz in Gaggenau: Stadt beginnt mit energetischem Quartierskonzept

Die Stadt Gaggenau möchte ihre Klimaschutzanstrengungen weiter vorantreiben. Ziel des Vorhabens, das zu 75 Prozent aus staatlichen Mitteln gefördert wird, ist eine deutliche Senkung von Energieverbrauch und CO₂-Ausstoß.

„Insbesondere für Schule und die Jahnhalle soll eine nachhaltige Wärmeversorgung im Verbund geschaffen werden. Auch für private Gebäudeeigentümer im Quartier werden attraktive Versorgungslösungen entwickelt“, macht Bürgermeister Michael Pfeiffer deutlich. Das geplante Quartierskonzept wird im Süden durch die Bundesstraße B 462 begrenzt. Weiter erfolgt im Westen eine Begrenzung durch die Wißstraße bis hin zur Bismarckstraße, welche ebenfalls einen Teil des Gebiets eingrenzt. Zudem erfolgt im Nord-Westen eine Begrenzung durch die Waldstraße. Im Norden bildet die Schulstraße das räumliche Ende des Quartiers ab. Im Osten erstreckt sich das Untersuchungsgebiet bis zur Amalienbergstraße und zur Eckenerstraße. Gebäude, die entlang der Straßenzüge stehen, welche Gebietsgrenzen darstellen, werden beidseitig



Quartierskonzept für diesen Stadtbereich. Foto: Grafik Stadt Gaggenau

in das Untersuchungsgebiet einbezogen.

Bereits seit August erheben die Experten der Energieagentur Mittelbaden gGmbH und der IBS Ingenieurgesellschaft Daten zum energetischen Zustand der kommunalen Gebäude und zur vorhandenen Infrastruktur. „Auch bei

diesem Quartierskonzept ist ein intensiver Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort vorgesehen“, betont Kevin Schad, Projektleiter der Energieagentur. Die Mitarbeiter werden im Rahmen einer Quartiersbegehung ab dem 24. Oktober mit den Anwohnern sprechen und sich einen

ersten Eindruck vom Untersuchungsgebiet verschaffen. Betroffene Bürger werden in den kommenden Tagen per Brief über das weitere Vorgehen informiert. Die persönlichen Gespräche sind notwendig um den Gesamtwärmebedarf des Gebietes zu ermitteln und verschiedene Versorgungslösungen zu erarbeiten. Insbesondere die Anwohner, bzw. die Eigentümer selbst werden langfristig von den Ergebnissen des Konzepts profitieren. Gemeinsam kann eine nachhaltige Wärmeversorgung des Gebietes erarbeitet werden, die regional, versorgungssicher und zukunftsorientiert ist.

Bei Fragen oder Informationen zum Quartierskonzept steht von Seiten der Kommune der lokale Ansprechpartner der Kommune, Michael Stecher unter 07225 962-551 oder per E-Mail: m.stecher@gaggenau.de zur Verfügung. Fragen rund um die Themen „Energiesparen, Sanierung und Fördermittel“ beantwortet die Energieagentur Mittelbaden unter 07222 15908 21 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de, dienstags von 10 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

Rotherma beteiligt sich am Saunntag, 24. September

Am kommenden Samstag, 24. September findet bundesweit der „Tag der Sauna“ statt. Das Thermalmineralbad Rotherma bietet seinen Gästen an diesem Tag außergewöhnliches Saunavergnügen.

Von 9 bis 22 Uhr werden die Besucher mit Showaufgüssen von internen und auswärtigen Sauna-Koryphäen überrascht und verwöhnt. In der größten Sauna des Rotherma, der Parksaua, findet stündlich ein Aufguss statt, der durch Lichteffekte und Musikeinlagen zum ganz besonderen Erlebnis wird. „Hinterm Horizont“, „Hijo de la Luna“ und „Rosenkavalier“ sind nur ein Auszug aus dem Repertoire, was sich das Saunateam für diesen Tag ausgedacht hat.

Neben Spaß und Unterhaltung stehen an diesem Tag auch Meditation und Ruhe im Mittelpunkt. Deshalb wird in der Felsensauna nicht nur der Tropenregen eingeschaltet, sondern auch ein Klangschalenritual, eine Phantasiereise und ein Räucheritual angeboten. Wer es „alt-bekannt“ mag, kommt natürlich auch auf seine Kosten: in der Aquava und der Panoramasaua werden klassische Aufgüsse oder der Wenik-Aufguss (mit Birkenzweigen) stattfinden.

Im Dampfbad sorgen verschiedene Peelings für Abwechslung, bei angeleiteter Wassergymnastik kommt der Kreislauf zusätzlich in Schwung. Unter allen Gästen werden Eintrittsgutscheine

verlost.

Karten gibt es am Veranstaltungstag direkt an der Kasse, eine Voranmeldung ist nicht nötig. Das Parken in

der Tiefgarage oder auf den umliegenden Parkplätzen ist kostenfrei. Der Eintritt für die Sauna liegt beim normalen Tagespreis von 23 Euro.



Saunntag im Rotherma mit vielen Überraschungen.

Foto: Silke Roth-Baur



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 22. September bis 2. Oktober

Donnerstag, 22. September
11 bis 18 Uhr, **Donnerstagsmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

20 Uhr, **Bernhard Hoecker – Morgen war gestern alles besser**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Freitag, 23. bis

Montag, 26. September
Fr., 16 Uhr, Sa., So., Mo. 11 Uhr, **Herbstmesse mit Auftakt am Freitag, Krämermarkt und verkaufsoffenem Sonntag**, Annemasseplatz/Eckener Straße, Veranstalter: Stadt Gaggenau

Samstag, 24. September
7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

Sonntag, 25. September
10 Uhr, **Hockete mit Traktortreffen**, Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

16 Uhr, **Kurkonzert Harmonika-Spielring 1935**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Harmonika-Spielring 1935 Bad Rotenfels

Dienstag, 27. September
20 Uhr, **Der Kaukasus – eine Region – zwei Staaten – Eine Reise zu Land und Leuten**, Merkur Filmcenter Ottenau, Veranstalter: Merkur-Film-Center Ottenau

Mittwoch, 28. September
7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

19 Uhr, **Khalil Khalil - Bock auf Kulturschock**, Gertrud Hamann Gemeindehaus, Ecke-

ner Str. 1a, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Donnerstag, 29. September
19.30 Uhr, **Vortrag „Eine Reise in den Iran“ mit Bodo Malige**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau. Der Eintritt ist frei. Anmeldung Tel. 07225 962521

20 Uhr, **Christian Schulte-Loh – Solo**, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Freitag, 30. September
13 bis 19 Uhr, **1. Lauf- und Walkingchallenge**, Traisbachstadion Gaggenau, Veranstalter: SG Stern Gaggenau

20 Uhr, **Die Herrenkapelle – Die wilden Zwanziger**, klag-Bühne, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Samstag, 1. Oktober
7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz** in Gaggenau

20 Uhr, **Gemeinschaftskonzert mit Annemasse**, Jahnhalde, Veranstalter: Musikverein „Harmonie“ Ottenau

20 Uhr, **Maxi Schafroth – Faszination Bayern**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunstbühnen

Sonntag, 2. Oktober
12 Uhr, **Weinfest**, Turnerheim Hörden, Veranstalter: Turnverein 1896 Hörden

11 Uhr, **MOPS-Tour**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Musikverein Sulzbach 1920

Großes Jubiläumskonzert mit dem Orchester Annemasse am 1. Oktober

„125 Jahre plus zwei“ könnte man das diesjährige Jubiläum- und Gemeinschaftskonzert des Musikverein „Harmonie“ Ottenau taufen. Durch die Corona-Pandemie und die damit einhergegangenen Einschränkungen musste das Jubiläumskonzert zwei Mal verschoben werden. In diesem Jahr ist es endlich so weit und der Verein kann sein Jubiläum mit einem großen Konzertabend gebührend feiern.

Das Musizieren selbst wurde vor 1895 mehr oder weniger als Hausmusik betrieben und bei örtlichen Ereignissen – in erster Linie bei Tanzveranstaltungen – gespielt. Die offizielle Gründung der Kapelle wurde nach Aufzeichnungen der Mitbegründer Karl Friedrich Simon, Karl Krieg, Michael Kraft, Josef Hörig und Josef Himmel im Jahre 1895 vollzogen. Viel hat sich seitdem getan: 13 Vorstands- und 11 Dirigentenwechsel, eine Vielzahl an Konzerten und Festauftritten und eine besondere Verbundenheit mit dem Partnerorchester „Orchestre à Vent de la Ville d'Annemasse“. Neben dem Jubiläum des Musikvereins begeh auch die Stadt Gaggenau ein Jubiläum, das in das Konzert integriert wird. Die Städte Gaggenau und Annemasse (Frankreich) sind seit 50 Jahren Partnerstädte. So passt es umso mehr, dass das Partnerorchester am Gemeinschaftskonzert teilnimmt und

am Ende des Konzertes gemeinsam mit dem Musikverein „Harmonie“ Ottenau ein Stück zum Besten gibt.

Gefördert wird das Projekt vom Deutsch-Französischen Bürgerfonds. Der Deutsch-Französische Bürgerfonds berät, vernetzt und finanziert Projekte, die die deutsch-französische Freundschaft und Europa in der Breite der Bevölkerung erlebbar machen. Er fördert eine Vielzahl an Formaten und Themen, ist niedrigschwellig und steht allen Akteuren der Zivilgesellschaft offen. Der Bürgerfonds geht auf den im Jahr 2019 zwischen Deutschland und Frankreich geschlossenen Vertrag von Aachen zurück und wurde im April 2020 errichtet. Er wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) umgesetzt und zu gleichen Teilen von der Bundesregierung und der französischen Regierung finanziert.

Das Konzert findet am **Samstag, 1. Oktober**, um 19 Uhr in der Jahnhalde Gaggenau statt, Einlass ist um 18 Uhr. Eintritt: 12 Euro pro Person (Mitglieder 10 Euro), für Schüler/Studenten 8 Euro pro Person.

Karten gibt es im Vorverkauf bei der Raumausstattung Hirth, 1A Blumen Kamm, Optik Maisch, bei allen aktiven Musikern und an der Abendkasse.



Gemeinschaftskonzert mit dem Partnerorchester aus Annemasse.
Foto: MV Harmonie Ottenau

Mobilitätstraining von KVV und VBK am 24. September in Karlsruhe

Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) bietet in Kooperation mit den Verkehrsbetrieben Karlsruhe (VBK) am Samstag, 24. September, im Zeitraum von 10 Uhr bis 12 Uhr sowie von 12.45 Uhr bis 14.45 Uhr wieder ein Mobilitätstraining für die Nutzung

des öffentlichen Nahverkehrs an. Teilnehmen können nach vorheriger Anmeldung mobilitätseingeschränkte, aber auch ältere Menschen, die aus fehlender Erfahrung bei der Nutzung von Straßenbahnen oder Bussen unsicher sind. Die Veranstaltung richtet sich

an mobilitätseingeschränkte Fahrgäste und deren Begleiter. Rollstuhlfahrer und Rollator-Nutzer, Blinde und Sehbehinderte können sich sowohl in einer Straßenbahn als auch in einem Bus informieren und orientieren. Die Teilnahme an dem Mobilitätstraining

ist kostenlos. Die Teilnehmer treffen sich im Betriebs Hof der VBK in der Gerwigstraße 65 in Karlsruhe. Die Gruppengröße ist auf 25 Personen (plus Begleiter) begrenzt. **Eine Anmeldung ist beim KVV-Service-telefon unter 0721 6107 5885 erforderlich.**

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

Das neue Kulturrausch-Pro-

gramm ist da. Sind Sie ein klag-Fan?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Gaggenau feiert 100 Jahre Stadtrechte – sind Sie mit dabei?

Ich komme zum Festempfang in die Jahnhalle.
8%

Ich werde das Fest am Wochenende besuchen und mitfeiern.
46%

Mich interessieren vor allem die historischen Führungen und Ausstellung.
19%

Ich werde vor allem die Band-Auftritte genießen.
22%

Ich freue mich auf das Familienprogramm am Samstag- und Sonntagmittag.
14%

Ich werde keine der Veranstaltungen besuchen.
33%

Ich wusste nichts von dem Stadtgeburtstag.
4%

Sonstiges.
13%

Foto: Stadt Gaggenau

Heizungsanlage optimal steuern

Besondere Sparpotenziale liegen in der, auf die Bewohner zugeschnittenen, Zeitsteuerung der Anlage. Meist können Absenkungszeiten programmiert werden. Eine der bekanntesten ist hier die sogenannte Nachtabsenkung, durch die die Vorlauftemperatur der Heizanlage reduziert wird. Bei längerer Abwesenheit über den Tag macht die Tagesabsenkung Sinn. Je schlechter ein Haus gedämmt ist, umso größer ist hierbei das Einsparpotenzial. Moderne Systeme verfügen über Wochenprogramme, mit denen das persönliche Heizprofil für Werktag und Wochenende eingestellt werden kann. Gar nicht zu heizen anstelle einer Absenkung, ist nicht ratsam:

Die Innenoberflächen der Außenwände kühlen zu stark ab und das Schimmelrisiko steigt rapide.

Praktische Tipps, Anmeldungen und Beratungsangebote über Tel. 07222 159080 oder E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de oder unter www.energieagentur-mittelbaden.de



Eine Zeitsteuerung der Heizung bietet große Einsparungspotenziale. Foto: Tom/pixabay

Diese Woche im Josef-Treff

Fr., 23. Sept., 9 bis 13 Uhr
Edelstein- und Mineralien-schmuck von Inge Siegel

Sa., 24. Sept., 10 bis 14 Uhr
Der Männerkochclub Chuchi Murgtal des CC-Club

kochender Männer in der Bruderschaft Marmite präsentiert Köstlichkeiten

So., 25. und Mo., 26. Sept.
Angelsportverein Gaggenau bietet Fisch- und Lachsweck an

Stadtwerke Gaggenau

SWG

Stadtwerke verlegen Glasfaser und erneuern Versorgungsleitungen im Freiligrathweg

Die Gaggenauer Stadtwerke werden ab Mittwoch, 21. September in Zusammenarbeit mit der Firma Bilger im Freiligrathweg alle Versorgungsleitungen erneuern und Glas-

faserkabel verlegen. Um die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, erfolgen die Arbeiten abschnittsweise, ausgehend vom Wiesweg. Im jeweils aktiven

Abschnitt ist die Durchfahrt gesperrt. Im Normalfall finden die Arbeiten von Montag bis Freitag von 7 bis 16.30 Uhr statt. Die Stadtwerke sind bestrebt, die Arbeiten durch

konsequente Bündelung so schnell wie möglich und mit möglichst wenig Beeinträchtigungen durchzuführen und bitten um Verständnis und freundliche Unterstützung.

Liebe Hundehalter

die Exkremente der Vierbeiner auf dem Gehweg oder auf der Wiese sind ein Ärgernis, das sich vermeiden lässt. Achten Sie auf Ihre Hunde und benutzen Sie die Flächen nicht als Hundetoilette. Verwenden Sie die Hundekotbeutel aus den markierten Abfallbehältern. Vielen Dank!

Saubere Gehwege-

helfen Sie mit -
Hundeklos unterstützen Sie



Getty Images

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Spannende Romane aus dem Blessing Verlag

Raich, Tanja:

Schwerer als das Licht:

Roman, 2022. - 189 S.

ISBN 978-3-89667-735-8

SY: SL

Eine Frau lebt auf einer tropischen Insel. Berichtartig gibt sie Auskunft über all die seltsamen Dinge, die passieren. Die Blätter der Bäume färben sich schwarz. Am Ufer liegen tote Fische. Sterne fallen vom Himmel. Und in ihr wächst die Angst vor denen, die im Norden der Insel leben. Sie baut ihr Haus zu einer Festung aus, ständig gefasst auf den Angriff ihrer Feinde. Realität und Traum, Gegenwart und Vergangenheit, Licht und Schatten - alles überlagert sich.



Fotos: Blessing Verlag

Coates, Ta-Nehisi:

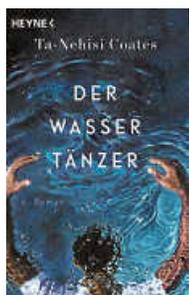
Der Wassertänzer: Roman. - 2.

Aufl., 2020. - 543 S.

ISBN 978-3-89667-658-0

SY: SL

Der junge Sklave Hiram Walker aus West Virginia hat sein ganzes Leben in Gefangenschaft verbracht. Mit seiner Gabe, sich und seine Begleiter durch Raum und Zeit teleportieren zu können, gelingt es ihm zu fliehen und Widerstandszellen im Untergrund zu helfen.



Wanderurlaub mit dem Bruckmann Verlag

Bahn Müller, Lisa:

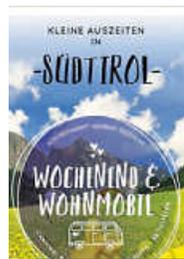
Kleine Wander-Auszeit in

Südtirol: Wanderungen, Highlights, Unterkünfte, 2022. - 167 S.: Ill. (farb.) -

ISBN 978-3-7343-2414-7

SY: Cem 21

Südtirol hat für jede Wanderpassion etwas zu bieten. Dieser Wanderführer liefert die besten Wandervorschläge für 15 ausgewählte Südtiroler Orte. Dazu gibt es Tipps für Ausflüge, Kunst und Kultur, Restaurants und Cafés, Badeplätze sowie Übernachtungsvorschläge.



Fotos: Bruckmann Verlag

Heue, Regine:

Jakobswege in Deutschland:

Kultur- & Naturschätze entlang der Pilgerwege erwandern, 2022. - 319 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-7343-2299-0

SY: Cfk 4

Deutschland hat vom viele schöne Pilgerwege zu bieten, die an Natur- und Kulturschätzen von den Externsteinen bis zum Dom von Fulda entlangführen. Dieser Reise-Bildband inspiriert mit grandiosen Fotografien von Pilgern, hilft bei der Reiseplanung und bietet eine Menge Tipps und Informationen für Deutschland-Pilger. Jetzt müssen Sie nur noch losgehen.



Besondere Kinderbücher aus dem klein & groß Verlag

Tiere in Australien

- Nürnberg : klein& groß

Verlag, 2022. - o. Zählung: Ill.

(farb.)

(Mein kleines Tier-Lexikon)

ISBN 978-3-946360-52-0

SY: 4.3

Viele Tierarten, die es sonst nirgends gibt, haben sich im Lauf der Evolution in Australien herausgebildet. Dazu gehören neben dem Koala zum Beispiel der Wombat, das Schnabeltier und der Emu. Aber auch Flughunde oder der „Lachende Hans“ leben auf diesem Kontinent und werden mit beeindruckenden Fotos vorgestellt.



Fotos: klein & groß Verlag

Mein Sach- und Mach-Garten-

Buch, 2022. - o. Zählung: Ill.

(farb.)

(Mein Sach- und Mach-)

ISBN 978-3-946360-49-0

SY: 4.3

Direkt vor der Haustür kann man auf Entdeckungsreise gehen und viele spannende Dinge erfahren: Welche Tiere verstecken sich unter einem Stein? Was brauchen Pflanzen zum Wachsen? Warum ist der Regenwurm ein so wichtiges Tier? Ein wunderbares Buch für alle kleinen und großen Naturfreunde – mit vielen Mitmach- und Basteltipps!



Kastenhuber, Bobby:

Wer ist da aus dem Ei geschlüpft, 2021. - o. Zählung: Ill.

(farb.) –(Wunder Welt Natur)

ISBN 978-3-946360-38-4

SY: 4.3

Ein Ei – woran denken wir da?

Vermutlich an ein Hühnerei.

Doch nicht nur Hühner legen

Eier. Das Ei ist so etwas wie

die Keimzelle werdenden Le-

bens. So schlüpfen nicht nur

alle Vögel aus Eiern, sondern

auch Krokodile, Schlangen,

Schildkröten – und sogar Cha-

mäleons. Ein spannender Ein-

blick in dieses Wunderwerk

der Natur.



Freitag, Steffi:

Muddelkuddel und das Dad-

delding, 2022. - o. Zählung: Ill.

(farb.)

ISBN 978-3-946360-53-7

SY: 1

Muddelkuddel, Stauberich

und Stinkelulle – das sind drei

kleine Monster, die bei Lina im

Kinderzimmer wohnen. Doch

eines Tages hat Muddelkuddel

auf einmal keine Lust mehr,

mit seinen Freunden zu spie-

len. Er versteckt sich in seiner

Schublade und starrt nur noch

auf ein leuchtendes, vierecki-

ges Ding, auf dem er stunden-

lang herumdrücken und wilde

Spiele machen kann. Ob das

dem kleinen Muddelkuddel

auf Dauer guttut?



gewährleistet ist. Dritte Messstellenbetreiber sind nicht an die gesetzlich vorgeschriebenen Preisobergrenzen gebunden.

Nach § 6 (1) kann ab dem 1. Januar 2021 anstelle des Anschlussnutzer der Anschlussnehmer einen Messstellenbetreiber auswählen, wenn dieser verbindlich anbietet,

1. dadurch alle Zählpunkte der Liegenschaft für Strom mit intelligenten Messsystemen auszustatten,
2. neben dem Messstellenbetrieb der Sparte Strom mindestens einen zusätzlichen Messstellenbetrieb der Sparten Gas, Fernwärme oder Heizwärme über das Smart-Meter-Gateway zu bündeln (Bündelangebot) und
3. den gebündelten Messstellenbetrieb für jeden betroffenen Anschlussnutzer der Liegenschaft ohne Mehrkosten im Vergleich zur Summe der Kosten für den bisherigen getrennten Messstellenbetrieb durchzuführen.

(2) Übt der Anschlussnehmer das Auswahlrecht aus Absatz 1 aus, enden laufende Verträge für den Messstellenbetrieb der betroffenen Sparten entschädigungslos, wenn deren Laufzeit mindestens zur Hälfte abgelaufen ist, frühestens jedoch nach einer Laufzeit von fünf Jahren. Zwischen Ausübung des Auswahlrechts und der Vertragsbeendigung müssen mindestens drei Monate liegen. Betroffenen Messstellenbetreibern aller Sparten ist vor der Ausübung des Auswahlrechts mit einer Frist von sechs Monaten die Möglichkeit zur Abgabe eines eigenen Bündelangebots einzuräumen; bestehende Vertragsverhältnisse nach § 5 Absatz 1 sind dem Anschlussnehmer vom Anschluss-

nutzer auf Verlangen unverzüglich mitzuteilen.

(3) Der Anschlussnehmer hat den Anschlussnutzer spätestens einen Monat vor Ausübung seines Auswahlrechts nach Absatz 1 in Textform über die geplante Ausübung zu informieren. Die Information muss Folgendes enthalten:

1. eine Vergleichsberechnung zum Nachweis der Erfüllung der Anforderung aus Absatz 1 Nummer 3,
2. die Angabe des Zeitpunkts des Messstellenbetreiberwechsels und Erläuterungen zur Durchführung der Liegenschaftsmo- dernisierung sowie
3. Angaben zum Messstellenvertrag des Anschlussnehmers, zu Entgelten für den Messstellenbetrieb und deren künftiger Abrechnung.

(4) Solange und soweit der Anschlussnehmer von seinem Auswahlrecht nach Absatz 1 Gebrauch macht, besteht das Auswahlrecht des Anschlussnutzers nach § 5 Absatz 1 nur, wenn der Anschlussnehmer in Textform zustimmt. Die Freiheit des Anschlussnutzers zur Wahl eines Energielieferanten sowie eines Tarifs zur Energiebelieferung darf durch die Ausübung des Auswahlrechts des Anschlussnehmers nach Absatz 1 nicht eingeschränkt werden.

(5) Anschlussnutzer haben das Recht, vom Anschlussnehmer alle zwei Jahre die Einholung von zwei verschiedenen Bündelangeboten für den Messstellenbetrieb der Liegenschaft zu verlangen. Die Bündelangebote müssen für die Anschlussnutzer verständlich sein und eine Prognose bezüglich der Kosten der Anschlussnutzer vor und nach einer Bündelung des Messstellenbetriebs enthalten

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Neues aus der Stadtbibliothek

Interkulturelle Woche 2022 – Eine Reise in den Iran mit Bodo Malige am 29. September

Der Iran-Kenner Bodo Malige nimmt am **Donnerstag, den 29. September**, um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek Gaggenau die Zuhörer mit auf die Reise in ein Land mit Jahrtausende währender Geschichte. Im Iran beginnt nicht nur der älteste Bergbau der Welt, auch die antiken Ruinen von Perserpolis, eines von Darius I erbauten Wunderwerk oder die Märchenstadt Isfahan zeugen davon, dass dort

seit mindestens 5000 Jahren Hochkulturen gedeihen. Neben prachtvoller Architektur prägen Wissenschaft, Philosophie und Dichtkunst den Iran. Paradiesische Gärten, in denen oft Dichter begraben sind, gehören zur Kultur. Besonders begeistert und berührt hat den Referenten, der den Vielvölkerstaat seit 1973 immer wieder bereist hat, die warmherzige Gastfreundschaft der Menschen. Toleranz ist das

bestimmende Bild und davon möchte Bodo Malige berichten. **Der Eintritt zum Vortrag „Le**

ben im Iran früher und heute“ ist frei, Anmeldung unter Tel. 07225 962521.



Foto: Bodo Malige

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau

Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Kultur

Video des musikalischen Flashmobs von „Schluss mit Krieg“ jetzt online

Das Benefizkonzert „Schluss mit Krieg“, das der Ukraine gewidmet war, wurde im Mai erstmals mit einer live Übertragung in den Annemassegarten und einem musikalischen Flashmob verknüpft.

Hunderte von Menschen vereinigten sich, musizierten und sangen gemeinsam Schillers „Ode an die Freude“ zu Beethovens Thema aus der Neunten Sinfonie. Mit verschiedensten Instrumenten, von der Mundharmonika bis hin zum Kontrabass, stimmten die Menschen mit ein. Nun ist der von den Initiatoren Nina Zwiebelhofer und Christof Maisch realisierte Videoclip dieses Flashmobs aktuell auf der Homepage www.schlussmitkrieg.de zu sehen.

Viele der spontan mitwirkenden Musiker und Sänger - wie



So viele musizierten mit.

Foto: Reinhold Bauer

Marc Marshall, Gerald Sänger und Eric Prinzingler sind in dem siebenminütigen Clip zu entdecken. Den musikalischen Auftakt zur „Ode an die Freude“ machte die kleine Maria aus Charkiw, die ihre Geige auf der Flucht nach Deutschland gerettet hatte.

Die unglaubliche Summe von fast 60.000 Euro war auf dem

Spendenkonto eingegangen, das aus Anlass des Benefizkonzertes „Schluss mit Krieg“ eingerichtet worden war. Zusammen mit dem städtischen Kulturbüro und der Firma KönigMetall hatte Maisch das Benefizkonzert für aus der Ukraine geflüchtete Mütter und ihre Kinder organisiert. Die riesige Spendensumme von 60.000 Euro setzt sich aus zahlreichen

Privatspenden von Gaggenauer Bürgern und regionalen Musikliebhabern sowie Großspenden von Gaggenauer und überregionalen Firmen zusammen. Ein namhafter Betrag ging von der Eberhard-Schöckstiftung, Baden-Baden, ein. Und auch die beiden Mitveranstalter KÖNIG METALL und Protektorwerk Florenz Maisch steuerten großzügige Spenden bei.

Große Bühne für die Kleinen - Kulturrausch für Kids wird fortgeführt

Mit dem „Kulturrausch für Kids“ ging im Frühjahr eine neue Veranstaltungsreihe mit pfiffigen Kulturerlebnissen speziell für die Jüngsten und ihre Familien an den Start.

Im Herbst sind wieder mehrere Veranstaltungen für Kindergarten- und Grundschulkinder in der Jahnhalle Gaggenau geplant. „Wir möchten den Nachwuchs ein vielfältiges Kinderkulturprogramm bieten und das zu einem familienfreundlichen Eintrittspreis“, so Kulturamtsleiterin Heidrun Haendle.

Scherz mit Herz: Akrobatik-Spaß für Familien mit dem Clowns-Duo Alex & Joschi

Los geht es am **Dienstag, 18. Oktober um 15 Uhr** mit einer artistischen Clowns-Show, bei der garantiert kein Auge trocken bleiben wird. „Scherz mit Herz“ heißt das Familienprogramm, mit dem die beiden Akrobatik-Clowns Alex & Joschi Kinder ab vier Jahren in der Jahnhalle Gaggenau begeistern möchten. Beeindruckende Akrobatik-Darbietun-



Die Kinderband Lauschelieder präsentiert ihr neues Album.

Foto: Mirko Bischler

gen folgen auf anspruchsvolle Jonglage und Magie. Aus dieser Mischung entstehen immer wieder besonders magische Momente. Auf der Bühne agieren die beiden Freiburger unter anderem mit Schwebebalken, Fahrrad, einem Turm aus Stühlen, Seifenblasen und vor allem toller Mimik.

Kindermusikband Lauschelieder macht pfiffige und feurige Musik für kleine Ohren

Am **Dienstag, 15. November präsentieren sie um 15 Uhr** ihr zweites Album „Drachenkind“ in der Jahnhalle. Frech, wild

und feurig kommt es daher und erzählt phantastische Geschichten. Die eingängigen Lieder lassen schon die Allerkleinsten gespannt zuhören und animieren zum Mitmachen. Unkonventionelle kreative Instrumentierungen machen die „Lauschelieder“ zu einem Genuss – auch für große Ohren.

Theater Fritz und Freunde gastiert mit dem „Räuber Hotzenplotz“

Das Originaltheaterstück von Otfried Preußler für Kinder ab 4 Jahren steht am **Don-**

nerstag, 8. Dezember um 15 Uhr auf dem Spielplan. Der gefährliche Räuber Hotzenplotz stiehlt der Großmutter die geliebte Kaffeemühle. So eine Gemeinheit! Da machen sich Kasper und Seppl auf die Jagd nach dem Hotzenplotz und wollen ihn hereinlegen - aber zackbumm, sind sie die Gefangenen. Zum Glück hilft ihnen die gute Fee Amaryllis. Das Augsburger Theater Fritz und Freunde versteht Theater als Handwerkskunst, wobei ihnen die Spielfreude und der unmittelbare Kontakt zum Publikum besonders am Herzen liegen.

Eintrittskarten für alle Vorstellungen gibt es zum Einzelpreis von acht Euro in der Buchhandlung Bücherwurm in Gaggenau oder online unter www.kulturrausch-gaggenau.de.

Kindergarten- und Schulgruppen ab 10 Personen erhalten einen Sondertarif von fünf Euro. Info und Buchung beim Veranstalter Kulturamt Gaggenau Tel. 07225 962 513.

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Musikgarten – Infoabend am 29. September

Die Musikschule Gaggenau bietet dienstags im Josef Riedinger Saal der Musikschule Kurse im Fach „Musikgarten“ unter Leitung von Frau Irene Jung an. Der Informationsabend dazu findet nun am **Donnerstag, 29. September**

um 20 Uhr im Josef Riedinger Saal der Musikschule statt. Der Musikgarten ist die Vorstufe zur „Musikalischen Früherziehung“ und richtet sich an Kinder im Alter von 18 Monaten bis vier Jahren in Begleitung eines Elternteils. Lie-

der, Tänze, rhythmische und sprachliche Spiele werden mit Gesten, Bewegung, verschiedenen Materialien und kleinem Instrumentarium kombiniert. Neben musikalischen Fähigkeiten werden Konzentration, Ausdauer, Gedächtnis,

soziales Verhalten, Fein- und Grobmotorik geschult.

Eine Anmeldung ist erforderlich über das Sekretariat der Musikschule unter Tel. 07225 4707 oder per Mail: info@musikschule-gaggenau.de.

Neuer Schlagzeuglehrer an der Musikschule

Stefan Günther-Martens aus Ettlingen wird ab dem 1. Oktober in der Schule für Musik und darstellende Kunst die Nachfolge von Peter Götzmann als Schlagzeuglehrer antreten. In Mittelbaden ist er kein unbekannter Musiker, da er an verschiedenen Musikschulen der Region zahlreiche Schlagzeuger ausgebildet hat. Auch klassische Schlaginstrumente werden zu seinem Auf-

gabebereich an der Musikschule gehören. Am Samstag, 24. September, lädt Günther-Martens von 12 bis 14 Uhr alle Interessenten zu Gesprächen und musikalischen Aktionen im Schlagzeugkeller (Drumworld I) ein.

Nähere Infos und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07225 4707 oder per E-Mail: info@musikschule-gaggenau.de.



Stefan Günther-Martens am Schlagzeug.

Foto: Musikschule Gaggenau/Jobst Meese

Mehrgenerationentreff



Aktuelles

Frühstück der Generationen

Das öffentliche Frühstück im Restaurant des Helmut-Dahring-Quartierhauses findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **Samstag, 24. September** ab 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um Spenden gebeten.

Donnerstags Qigong-Übungen

Der Qigong-Unterricht findet jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim

statt (gegenüber Hallenbad). Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap geeignet. Am 22. September entfällt der Unterricht.

Französisch-Kurse haben Sommerpause

Der Französisch-Unterricht findet immer dienstags statt. Der Kurs für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen beginnt um 16 Uhr, der Kurs für Teilnehmer mit geringeren Vorkenntnissen findet um

17.15 Uhr statt. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Unterrichtsort: Bibliothek Helmut-Dahring-Quartierhaus.

Englisch-Unterricht immer mittwochs

Es werden zwei Gruppen angeboten (Teilnehmer mit Vorkenntnissen und Fortgeschrittenengruppe). Die Teilnehmergruppe mit Vorkenntnissen startet 16.45 Uhr und die Fortgeschrittenengruppe um

18.15 Uhr. Der Unterricht findet in der Mensa der Hans-Thoma-Schule im Helmut-Dahring-Haus statt (Eingang Bismarckstraße).

Neueinsteiger sind jederzeit willkommen, werden jedoch gebeten, sich beim ersten Besuch um 18.15 Uhr anzumelden.

Info: Zur Kostendeckung ist der Verein auf Spenden angewiesen. Rückfragen an Gerrit Große, Tel. 07225 4174.

ZUHAUSE GESUCHT



Mara, freundliche und anhängliche Hündin, ein dreiviertel Jahr alt, freut sich auf neue

Besitzer. Sie ist unkompliziert und geht gerne spazieren.

Drei Zwergkaninchen suchen ein neues Zuhause. Es sind zwei Weibchen und ein kastrierter Bock, die sich gut vertragen und Freilauf gewöhnt sind. Tipp: Herbstfest ist am 15. und 16. Oktober am Baden Airpark. **Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**



BILDUNG

Goethe-Gymnasium

106 neue Fünftklässler am Goethe-Gymnasium

„Ich bin bereit!“ – der Titelsong aus dem Kinofilm Vaiana war das Motto der Aufnahmefeier 2022 am Goethe-Gymnasium. 106 Schüler und ihre Eltern in der Klassenstufe 5 sind bereit, gemeinsam einen neuen Lebensabschnitt auf der weiterführenden Schule zu beginnen. Sie werden von vier Klassenlehrerteams betreut.

Der Unterstufenchor eröffnete die Begrüßungsfeier mit dem Stück „Chöre“ von Mark Forster. Mit dem zweiten Musikstück „Ich bin bereit.“, dem Titelsong aus dem Film Vaiana, machte der Chor genauso Werbung für das Goethe-Gymnasium wie auch für den Unterstufenchor selbst. „Kommt zu uns und singt mit!“, forderte Emilia Missione aus der Klasse 6d die neuen „Fünfer“ auf. Mittelstufensprecherin Viktoria Bierbrauer (Klasse 9a) und Martin Bindnagel, der die Feier moderierte, verrieten sich auf charmante Weise gegenseitig, was sie am „Goethe“ schätzen, bevor Schüler der Klasse 6d die „Fünfer“ in verschiedenen Sprachen begrüßten. Die Sprachen Ungarisch und Ukrainisch erkannten übrigens nicht alle sofort. Als Schulleiter Bernhard Krabbe die „Bühne“ betrat, war schon eine geraume Zeit vergangen und er stellte lächelnd fest: „Sie sehen: Am Goethe-Gymnasium ist nicht der Schulleiter die wichtigste Person, sondern die Schüler. Und das ist gut so.“ Er hieß die neuen Sextaner mit ihren Eltern im Namen der ganzen Schulgemeinde herzlich willkommen. Klebepunkte in vier Farben markierten die Zugehörigkeit der Sextaner zu ihrer Klasse. Mit dem Zuwurf eines Balles durch die Klassenlehrer wurde jeder Schüler symbolisch auf dem „Goethe“ aufgenommen. Die Klassen formierten sich danach zu den Klassenfotos und verabschiedeten sich dann zu einer ersten Unterrichtsstunde in ihre neuen Klassenzimmer. In der Zwischenzeit konnten sich ihre Eltern über das Ganztagesprogramm und die Schulsozialarbeit bei den Kolleginnen Walter und Völkening informieren. Regina Nester warb für den Förderverein und Susanne Mühlchen ermunterte als Elternbeiratsvorsitzende zur Mitarbeit in der Elternvertretung. Mit der Ausgabe der Bchersätze und einem geselligen Umtrunk, den der Förderverein organisierte, endete die Veranstaltung. An den kommenden zwei Tagen werden die Klassenlehrerteams ihre Klasse auf ihre neue Schule vorbereiten und die Klassengemeinschaft stärken.



Die neuen Schüler des Goethe-Gymnasiums der fünften Klassenstufe.
Foto: Goethe-Gymnasium Gaggenau

Realschule

Willkommen an der Realschule Gaggenau

Sie sind angekommen - am zweiten Schultag des Schuljahrs wurden die insgesamt 123 neuen Schüler der fünf 5. Klassen an der Realschule herzlich empfangen und in der Schulgemeinschaft willkommen geheißen. Das spätsommerliche Wetter war einladend, der Schulhof war damit gut besetzt und es wurde den Neuen ein warmherziger Empfang bereitet. Gelungene Programmbeiträge aus den Klassen 6 und 10 sowie der Schulband der Realschule boten direkt Einblick in die pädagogische Arbeit der Schule. In seiner Begrüßungsansprache zog Realschulrektor Axel Zerrer Parallelen zwischen der besonders in der Schule wichtigen „Macht der Worte und der ungeheuren Kraft des Willens“ und einer Fabel aus dem Tierreich. In dieser Allegorie gelangt ein tauber Frosch in einem Wettbewerb als Einziger zum nahezu unmöglichen Ziel, in dem er an sich und sein Können glaubt und alle hinderlichen und negativen Einflüsse gar nicht an ihn herankommen, da er sie aufgrund seiner Taubheit nicht hören kann. Die Elternbeiratsvorsitzende Jeannine Koller hieß in ihren Grußworten die Kinder mit ihren Eltern in der Schulgemeinschaft der Realschule willkommen und unterstrich dabei den Mehrwert der Mitarbeit der Elternschaft an der Schule. Nach dem kurzweiligen offiziellen Teil wurden die Klassenleitungen Frau Esther Wickersheimer (5a), Herr Mathias Mayer (5b), Frau Elena Wunsch (5c), Frau Eva Pricken (5d) und Frau Sarah Kottisch (5e) von Schulleiter Zerrer vorgestellt und die einzelnen Schüler der Klassen aufgerufen. Dann ging es auch direkt ins Klassenzimmer, wo eine erste Kennenlernstunde in der neuen Klasse stattfand. Die Elternschaft kam in der Zwischenzeit miteinander ins Gespräch, der Förderverein versorgte dazu mit Getränken und Brezeln.



Empfang der neuen Schüler mit ihren Eltern im Schulhof.

Foto: Realschule Gaggenau/Jensen

Volkshochschule

Noch freie Plätze für Kurse

Freie Malerei – Acryl auf Leinwand (Kurs-Nr. T27531)

Eigene Bilder aus eigenen Ideen mit Acryl auf Leinwand sind hier Thema. Es werden keine Motive vorgegeben. Da in der Kunstschule in Gaggenau gearbeitet wird, können die Arbeiten und Materialien zwischen den Kurstagen dort verbleiben, sodass unnötiges Hin- und Hertransportieren entfällt. Tischstaffeleien oder Staffeleien stehen zur Verfügung. Bitte Ideen und Vorlagen mitbringen, ebenso Leinwand auf Keilrahmen, sowie Farben, Pinsel, Malhilfsmittel, Paletten etc. (oder vorhandenes Material verwenden - dann zzgl. Materialkosten).

5-mal dienstags, ab 27. Sep., 19 bis 21.15 Uhr, KunstSchule, Hauptstr. 93, Gaggenau

Neu: Gymnastik im Sitzen und Stehen (Kurs-Nr. T32694)

Bis ins hohe Alter körperlich, geistig und seelisch fit bleiben - wer möchte das nicht?

Sanftes, aber dennoch gezieltes Training für den ganzen Körper - im Stehen und im Sitzen, ist Inhalt dieses Kurses. Er ist geeignet für alle, die sich nicht mehr ganz so gut bewegen können oder Bewegungseinschränkungen haben. Sie üben zu Musik aus verschiedenen Jahrzehnten und Stilrichtungen. Bitte Sportkleidung und -schuhe und Getränke mitbringen.

6-mal donnerstags, ab 6. Okt., 16 bis 17 Uhr, VHS-Geschäftsstelle, Hauptstr. 36a, Gaggenau

Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung. **Weitere Informationen und Anmeldung auch zu anderen Kursen in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke), montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr. unter Tel. 07225 98899 3520 oder per Mail gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de oder im Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de.**

SENIOREN**Seniorenrat****Aktuelles****Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau**

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Nach Absprache wird ein Reparaturtermin an einem Mittwoch angeboten. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Die Reparaturen werden von den ehrenamtlichen Helfern kostenlos ausgeführt. Es gilt Maskenpflicht. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Internetcafé donnerstags geöffnet

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Während der Beratung besteht Maskenpflicht.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

In Kooperation mit dem Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden mittwochs um 9 Uhr und 9.45 Uhr Trainingseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Bitte Trainingsbekleidung und ein Handtuch mitbringen. Eine normale Sportgesundheitszustand ist ausreichend.

Sprechstunde des Seniorenrates

Die nächste Sprechstunde wird im Oktober angeboten. Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt: Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart. **Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>**

In der Kürze liegt die Würze.

Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

Folgen auch Sie uns auf Twitter:
www.gaggenau.de/twitter

KIRCHEN**denk-würdig**

„Komm, wie Du bist und bring alles an Dir mit. Komm, wie Du bist, hier ist Platz für Dich.“ Dieses Lied von der Sängerin Wilhelmine erklang letzte Woche beim Jugendgottesdienst in St. Marien. Es war für mich ein ganz besonderer Gottesdienst. Zur Taufe der Firmandin Celine waren alle Jugendlichen aus dem Murgtal eingeladen,



Markus Krettenauer, Pastoralreferent. Foto: privat

die sich gerade auf die Firmung vorbereiten. Nicht sehr häufig sind unsere Kirchen mit so vielen jungen Menschen gefüllt. Vielleicht stellen wir uns nicht immer einladend genug dar. Dabei ist die Einladung, die Gott uns zuspricht, so wunderbar: Komm, wie Du bist! - Du brauchst Dich vor mir nicht verstellen, ich nehme Dich an mit all Deinen Sorgen, Ängsten und Fehlern. Ich rufe Dich zu mir und schenke Dir in der Taufe neues Leben. Ich mache Dich groß und tapfer, erfülle Dich mit Leben und Liebe. Bei dieser Taufe im Rahmen des Jugendgottesdienstes ist mir das noch einmal besonders bewusst geworden. Gerade im Jugendalter, im Alter des Findens der eigenen Identität, geprägt von manchem Zweifel und vielen Umbrüchen ist das ein besonderes Zeichen: Bei mir musst Du Dich nicht verstellen; hier musst Du nicht besonders cool sein; hier zählst Du nicht nur, weil Du was Tolles kannst. Sondern: Du bist wertvoll und ich liebe Dich, einfach, weil es Dich gibt. So war diese Taufe für mich auch ein kleiner Gegenpol zu dem, wie Kirche in der Öffentlichkeit leider manchmal wahrgenommen wird. Ein bisschen zu leer, überaltert und nicht immer einladend genug. Aber irgendwie geht's auch anders: Eine Kirche voll mit jungen Menschen, die mit einem tosenden Applaus Celine zu ihrer Taufe gratulieren. Selbstbewusst, frei und authentisch hat Celine beim Gottesdienst berichtet von ihrem Schritt zur Taufe. So kam das, was Gott ihr in der Taufe schenkt, unmittelbar zum Ausdruck. Zum Glauben haben sie ihre Freundinnen und Freunde gebracht, durch diese hat sie sich für den Religionsunterricht angemeldet. Hier durch gute Erfahrungen gestärkt, stand der Entschluss sich taufen zu lassen bald fest. „Es war wie ein Puzzleteil, das mein Leben ein Stück mehr vervollständigt“, sagte Celine. Den Glauben und die Glaubensgemeinschaft so positiv und starkend zu erfahren, das wünsche ich uns allen. Und eigentlich hätten wir allen Grund dazu, denn da ist dieser Ruf Gottes, nicht nur einmal an der Taufe, sondern jeden Tag, wenn wir auf ihn hören: Komm, wie Du bist. Ich nehme Dich an, als mein geliebtes Kind, rufe Dich beim Namen, wasche von Dir, was Dich bedrückt und erfülle Dich mit neuem Leben.

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 25. September

11 Uhr Eucharistiefeier zum Caritas-Sonntag, Thema: „Das machen wir gemeinsam“, mitgestaltet vom Caritas-Kreis der Kirchengemeinde Gaggenau

St. Marien**Katholisches Pfarramt Gaggenau****Dienstag, 27. September**

17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef**Katholisches Pfarramt Gaggenau****Freitag, 23. September**

18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung gestaltet von der kfd St. Josef/St. Marien

Mittwoch, 28. September

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

St. Laurentius**Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels****Freitag, 23. September**

18 Uhr **Rosenkranzgebet** für alte und kranke Menschen
18.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 27. September

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

St. Michael**Katholisches Pfarramt Michelbach****Sonntag, 25. September**

9.30 Uhr Eucharistiefeier und Feier des Patroziniums der Kirche St. Michael unter Mitwirkung des Kirchenchores St. Michael

Maria Hilf**Katholisches Pfarramt Moosbronn****Freitag, 23. September**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 25. September

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse, musikalisch gestaltet von der Gruppe „Colors of friends“

Dienstag, 27. September

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“
18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau**Freitag, 23. September**

18.30 Uhr Dekanatsjugendgottesdienst

Samstag, 24. September

13.30 Uhr Hochzeit

Sonntag, 25. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank

Montag, 26. September

15 Uhr Friedensrosenkranz

**St. Nikolaus, Selbach****Samstag, 24. September**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25. September

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 29. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**St. Anna, Sulzbach****Sonntag, 25. September**

9 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 27. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.vorderes-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

**Freitag, 23. September**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 25. September

18 Uhr Gemeindegottesdienst zum Erntedank (Vorabend), mitgestaltet von der Musikgruppe St. Anna, Bischweier

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend) mit Aufnahme der neuen Ministranten, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst, Kuppenheim

Dienstag, 27. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 28. September

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 29. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier



EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 23. September

19 Uhr Radfahrerkerche Hörden, Konzert der Band „A little bit of ...“? endlich wieder live. Ein bisschen Filmmusik, ein bisschen Jazz, ein bisschen Dixie.

Samstag, 24. September

18 Uhr Markuskirche, K32P, 4 Gesänge von Johannes Brahms u.a. Frauen-Vokalensemble „Rejoice“ Harfe, 2 Hörner und Sukwon Lee (Leitung)

Sonntag, 25. September

10.30 Uhr Markuskirche, Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Kunick

11.30 Uhr Markuskirche, KIKI Gottesdienst für Kinder und ihre Familien. Thema: Gottes Garten entdecken - die Schöpfungsgeschichte. Wenn es das Wetter zulässt, feiern wir neben der Kirche im Pfarrgarten.

18 Uhr Lutherkirche Baden-Baden, K32P, 4 Gesänge von Johannes Brahms u.a. Frauen-Vokalensemble „Rejoice“ Harfe, 2 Hörner und Sukwon Lee (Leitung)

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr

Bis 22. September ist das Pfarrbüro donnerstagnachmittags nicht besetzt.

Kontakt

Pfarrerin Friedrich, Tel. 07225 71358
Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 22. September

20 Uhr Gottesdienst, Textwort Matthäus 5, 9

Samstag, 24. September

10 Uhr Kids aktiv on Tour - Vorbereitung auf den Kindergottesdienst

10.30 Uhr Jugendleitertag mit Pr. Jens Spindler bis 13 Uhr

Sonntag, 25. September

7.27 Uhr NAK Rundfunksendung SWR 1

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort Lukas 11, 2b

9.30 Uhr Kindergottesdienst für den Bezirk KA, eingeladen sind alle Kinder die die Sonntagsschule und den Religionsunterricht besuchen

Montag, 26. September

20 Uhr Vorsteherversammlung mit Bezirksevangelist Michael Späth in KA-Mitte

Donnerstag, 29. September

20 Uhr Gottesdienst, Textwort 1. Mose 28, 12

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,

Internet: www.jw.org

Donnerstag, 22. September

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

Besprechung und Video zum Thema: „Bleib trotz wirtschaftlicher Schwierigkeiten zuversichtlich“

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 25. September

10 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Vertrauen wir voller Zuversicht auf Jehova?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Eine alte Prophezeiung, die dich betrifft“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste werden in Präsenz gehalten. Hygienekonzept: Wer eine Maske trägt, keine erkältungs- oder grippeähnlichen Symptome hat und in den letzten 5 Tagen weder Kontakt mit Covid-19-Erkrankten hatte noch positiv getestet wurde, kann sehr gerne persönlich teilnehmen. Alternativ kann der Gottesdienst auch übers Internet oder am Telefon mitverfolgt werden. Anmeldung dazu unter Tel.-Nr. 07224 655 661. Besucher sind immer willkommen. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 25. September

10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 27. September

15 Uhr Seniorentreff

Rumänische Gemeinde

Samstag, 24. September

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 25. September

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden - Herbstversammlung

Die Bezirksgruppe Mittelbaden im Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden lädt neben ihren Mitgliedern auch Interessierte sowie von Blindheit oder Sehbehinderung betroffene Personen wieder zu ihrer traditionellen Herbstversammlung ein. Die Veranstaltung findet statt am So., 2. Okt., Beginn 14.30 Uhr im Gasthaus Blume, Balger Hauptstr. 68 in Baden-Baden/Balger. Von Bahnhofsvorplatz Rastatt fährt die Buslinie 212 ab 13.43 Uhr über Bahnhof Baden-Baden ab 14.09 Uhr als Linie 203 direkt bis zur Haltestelle Balg/Kirche, direkt vor dem Versammlungslokal. Die Abfahrtszeit in Baden-Baden gilt auch für alle sonstigen Anschlüsse im ÖPNV. Ebenfalls eingeladen wurde der 1. Vorsitzende des BSV-Südbaden, Dieter Nutto. Wenn es Sie interessiert, dann erfahren Sie an diesem Tag alles über Neues im Verein, über Hilfsmittel und vieles mehr. Natürlich erhalten Sie auch Informationen über weitere Termine der Bezirksgruppe. Haben Sie besondere Wünsche bzgl. elektronischer Hilfsmittel (Smartphones, TabletPCs, etc.), melden Sie dies bitte an, damit wir uns mit entsprechender Geräteausstattung vorbereiten können.

Bitte beachten Sie die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Vorschriften. Besuchen Sie uns einfach unverbindlich. Für eine konkrete Planung wird um Anmeldung bis spätestens Mo., 26. Sept., bei Bezirksgruppenleiter Hans Kühn, Dreherstr. 1, 76470 Ötigheim gebeten, Tel. 07222 29221 oder E-Mail: kuehn-hans@t-online.de.

SKM - Kath. Verein für soziale Dienste im Landkreis Rastatt Veranstaltungen

Am Fr., 14. Okt., bietet der SKM eine Fortbildungsveranstaltung „Einführung in die Aufgaben eines rechtlichen Betreuers“ im Bildungshaus St. Bernhard in Rastatt von 9.30 bis 16 Uhr an. Am Di., 25. Okt., findet eine Informationsveranstaltung zum Thema „Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung“ im Gemeindesaal von Herz-Jesu, Stadionstr. 3 in Rastatt, von 18 bis 19.30 Uhr statt. Teilnahme nur möglich nach vorheriger Anmeldung (Name, Adresse, Telefonnummer). Kontaktstelle: SKM-Rastatt, Kaiserstr. 5 in Rastatt, Tel. 07222 786580, Mail: betreuungsverein@skm-rastatt.de

Deutsche ILCO - Treffen

Das Treffen der ILCO-Gruppe Gaggenau, SHG Stromaträger/Darmkrebs, findet am Mi., 28. Sept., ab 16 Uhr im „Christoph-Bräu“, Alois-Degler-Str. 3 in Gaggenau statt. Interessierte Be-

troffene und deren Angehörige sind willkommen. Kontakt: Tel. 07225 79755, ilco@gaggenau@online.de, www.bw.ilco.de, www.ilco.de

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Ev. Kirchengemeinde - Khalil Khalil

Am Mi., 28. Sept., 19 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Eckenerstr. 1A, Khalil Khalil - Bock auf Kulturschock. Ende 2015 ist Khalil Khalil mit einem Schlauchboot aus Syrien übers Mittelmeer nach Griechenland geflohen und über die Balkanroute nach Baden-Baden gelangt. Dort lernte er blitzschnell Deutsch (inklusive verschiedener Dialekte) und engagiert(e) sich als Dolmetscher und Vermittler zwischen den Kulturen. Im Rahmen der interkulturellen Woche wird er im neuen Ev. Gemeindehaus über die Sprache und deren Rolle in der Gesellschaft und bei der Integration sprechen. Er präsentiert seine Erkenntnisse über Integration und Kulturschock-Themen und welche Rolle der Humor dabei spielt. Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Gaggenau. Tickets sind bei der Buchhandlung Bücherwurm und dem Kulturamt Gaggenau sowie online über reservix.de oder an der Abendkasse erhältlich.

Ev. Kirchengemeinde - „A little bit of ...?“

A little bit of ...? endlich wieder live. Ein bisschen Filmmusik, ein bisschen Jazz, ein bisschen Dixie, ... Nach dem sehr erfolgreichen Abend 2019 mit Disneyliedern, wären eigentlich 2020 ein spannender James-Bond-Abend und 2021 ein jazziger George-Gershwin-Abend gefolgt. Nun kommt „The Best of“ der letzten drei Jahre. Die ev. Kirchengemeinde Gaggenau lädt zusammen mit „A little bit of“ ein zu einem bunten Mix aus den verschiedenen musikalischen Genre-Zutaten - auf jeden Fall „ohrfreundlich“ zubereitet und für jeden Geschmack, manch Bekanntes, gelegentlich neu verpackt und frisch in Schale geworfen. Die Besetzung ist Klavier, Bass, Schlagzeug und Gesang, gelegentlich garniert mit verschiedenen weiteren Zutaten wie Horn und Saxophon. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einen abwechslungsreichen Abend mit einem bunten Strauß von schönen Liedern. A little bit of ...? - Ein bisschen von...? Zu Gast bei der ev. Kirchengemeinde Gaggenau am Fr., 23. Sept., 19 Uhr, in der Radfahrerkerche Hörden. Der Eintritt ist frei - eine Spende für ein Projekt ist erwünscht. In der Pause werden Getränke gereicht.

Gemeindeausflug der Ev. Kirchengemeinde

Nach pandemiebedingter Pause bietet die ev. Kirchengemeinde am Sa., 8. Okt., wieder einen Gemeindeausflug an. Auf dem diesjährigen Programm stehen eine Busfahrt nach Speyer, Besichtigung des Kaiserdoms mit Führung, ein Besuch des jüdischen Viertels mit dem ältesten Ritualbad (Mikwe) nördlich der Alpen und die Einkehr in ein typisches Pfälzer Lokal. Alle interessierten Bürger können sich ab sofort im Sekretariat der ev. Kirchengemeinde anmelden. Den zeitlichen Ablauf und die Kosten für den Ausflug werden im Sekretariat mitgeteilt. Während der Busfahrt besteht Maskenpflicht.

Kaffeetafel im neuen Gemeindehaus der Ev. Kirche

Im neuen Gemeindehaus bietet die Ev. Kirche zur Herbstmesse, am So., 25. Sept., nach dem Gottesdienst Kaffee und Kuchen an. Die Organisatoren freuen sich über Kuchenspenden und helfende Hände. Wer sie unterstützen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 07225 1468 oder Mail gaggenau@kbz.ekiba.de.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

Ehrenamtliche gesucht

Im Rahmen der Kooperation zwischen der katholischen Kirchengemeinde Gaggenau und der Gaggenauer Altenhilfe unterstützen seit Dezember 2021 acht ehrenamtlich Engagierte

das interne Corona-Testteam der drei Häuser der Altenhilfe. Um die Pflegekräfte zu entlasten und für die Aufgaben auf den Stationen „freizuspielen“, führen sie zwei Mal wöchentlich mittwochs- und samstagsnachmittags, die Corona-Testungen der Besucher der Einrichtungen durch. Da sich die personelle Situation in den Häusern der Altenhilfe weiter verschärft hat, ist dieses ehrenamtliche Engagement sehr wertvoll und setzt ein Zeichen der Verbundenheit in diesen schwierigen Zeiten. Das ehrenamtliche Team würde sich über weitere Engagierte freuen, die sich vorstellen könnten, zeitlich flexibel nach ihren persönlichen Möglichkeiten zu unterstützen. Es sind keinerlei Grundkenntnisse erforderlich, da eine Einweisung vor Ort stattfindet. Können Sie sich vorstellen dabei zu sein oder haben Sie weitere Fragen? Dann melden Sie sich gerne bei der Ehrenamtskoordinatorin der Kirchengemeinde Gaggenau, Frau Day unter Tel. 0159 06308767 oder nicole.day@kath-gaggenau.de.

Pilgertag für Frauen

„Wir wollen Dich bewegen 3.0“ – Unter diesem Motto bieten die Jakobuswegfreundinnen der Katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau eine Weiterführung der Pilgerwanderung „speziell für Frauen“ auf dem Badischen Jakobusweg an. Die Strecke führt uns dieses Mal von Bühl nach Sasbachwalden, erstreckt sich über eine Länge von ca. 19 bis 20 km und findet am Sa., 15. Okt., statt. Treffpunkt ist um 8 Uhr vor der Kirche St. Josef in Gaggenau, danach Fahrt mit der Stadtbahn über Rastatt nach Bühl. Die reine Gehzeit beträgt ungefähr 6,5 Stunden. Einkehr ist im Gasthaus Linde in Bühl-Neusatz geplant. Rückkehr nach Gaggenau gegen 18.30 Uhr. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Nationalparkbus nach Achern und von dort mit der Bahn über Rastatt zurück nach Gaggenau. Es fallen Kosten für die Fahrten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln und für die Einkehr im Gasthaus Linde in Bühl-Neusatz an. Anmeldung bis zum 12. Oktober im Pfarrbüro St. Josef unter folgender E-Mail-Adresse: pfarramt.st.josef@kath-gaggenau.de bzw. telefonisch unter 07225 1470.

VEREINE KERNSTADT

Angelsportverein

Gaggenau- Ottenau



Fischerkönige gekrönt

Der Angelsportverein Gaggenau-Ottenau trug am vergangenen Sonntag an der Itterbachanlage in Bad Rotenfels sein Königsfischen für das Jahr 2022 aus. Bei gutem Wetter beteiligten sich insgesamt zwölf Mitglieder an dem Hegefischen. Ausschlag-



Fischerkönig 2022 wurde Marc Regending (Mitte) vor Tim Müller (2. von rechts) und Harald Hauer (links außen).

Foto: Angelsportverein

bend für den Erfolg war die Kombination aus einer Punktwertung für die Anzahl der gefangenen Fische und dem erzielten Gesamtgewicht. Sieger des Abangelns und somit Fischerkönig 2022 wurde Marc Regending. Den zweiten Rang erfischte sich Tim Müller und den dritten Platz belegte Harald Hauer. Da es weder weibliche, noch jugendliche Teilnehmer gab, konnte leider keine Fischerkönigin, als auch kein Jugendfischerkönig ermittelt werden. Die Platzierten erhielten entsprechende Ehrengaben.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining entfällt / Herbstmesse

Am Mo., 26. Sept. und 3. Okt. findet kein DLRG Training statt. Besuchen Sie uns bei der Herbstmesse. Gemeinsam mit der HGV sorgen wir an einem Stand an der Jahnhalle für die Bewirtung.

Evangelisches Kantorat

Konzert

Am Sa., 24. Sept., 18 Uhr, Markuskirche Gaggenau und am So., 25. Sept., 18 Uhr, Ev. Lutherkirche Baden-Baden, findet ein Konzert mit dem Frauen-Vokalensemble „Rejoice“ statt. Im Mittelpunkt steht das Werk von Johannes Brahms „Die 4 Gesänge“ für Frauenchor Op. 17., das sehr mystisch, romantisch und fantasievoll komponiert wurde. Die Instrumentation mit zwei Hörnern, als musikalisches Symbol für den Wald und die Harfe als Symbol für den Wind verbunden mit den literarischen Versen schaffen eine hochromantische Atmosphäre. Auf dem Programm stehen außerdem Werke anderer Komponisten für den Frauenchor, sowie 4. Concerto für Horn von W. A. Mozart u. a. Es musizieren Jing Xuan Jang (Horn), Luis Mayo (Horn), Karin Schnur (Harfe) und das Frauenvokalensemble „Rejoice“ unter der Leitung von Kantor Sukwon Lee. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.



Konzert mit dem Frauen-Vokalensemble „Rejoice“, zwei Hörnern und der Harfe. Foto: privat

Musikalischer Abend

„A little bit of...?“ – Der Name der Formation um Markus Frietsch und Michael Redling ist quasi Programm... Ein Konzert, mit einem bunten Mix aus den unterschiedlichen musikalischen Genres, gelegentlich neu verpackt und arrangiert und frisch in Schale geworfen, verspricht ihnen gute musikalische Unterhaltung. Freuen Sie sich auf einen besonderen Abend mit Klavier, Bass, Schlagzeug und Gesang, gelegentlich garniert mit verschiedenen weiteren Zutaten wie Horn und Saxofon. Der Eintritt ist frei, wie immer setzen die Musiker sich für einen besonderen sozialen Zweck ein und freuen sich über eine Spende. Der musikalische Abend findet am Fr., 23. Sept., um 19 Uhr in der Radfahrerkirche Hörden statt.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorprobe

Am Do., 22. Sept., 19 Uhr, Chorprobe im Vereinsheim 3. OG, Ecke Haupt-/Konr.-Adenauer-Str. statt. Gerne begrüßen wir neue Sänger und freuen uns, wenn auch „Ehemalige“ wieder den Weg zu uns finden. Für Hygienemaßnahmen ist gesorgt.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 20 bis 22 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

Herbstmesse

Gemeinsam mit der DLRG bewirtschaften wir wie jedes Jahr einen Essens- und Getränkestand vor der Jahnhalle.

Kneipp-Verein

Gymnastik

Gymnastik mit Frau Büchinger: Pilates: Montag 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, Wirbelsäulengymnastik: Freitag 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Yoga für Kids

Ab jetzt neu beim Kneippverein Gaggenau. Yoga für Kids mit Jenny Hänecke. Leuchte wie die Sonne - begrüße das Besondere in Dir. Yoga stärkt die Muskeln, bringt in Balance und hilft, Ziele besser zu fokussieren. Ihr Kind erwartet eine ausgewogene Mischung aus fließenden Bewegungen, Koordinations- und Bewegungsspielen, kreativen Achtsamkeitsübungen und entspannten Traumreisen. Fortlaufende Yoga-Kurse für Kinder von 6 bis 10 Jahren. Immer montags von 16 bis 17 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 A. Anmeldung: Tel. 0174 8953511 oder Tel. 07225 2593.

Kulturring Gaggenau

Tagesfahrt zum Weltkulturerbe Völklinger Hütte

Der Kulturring Gaggenau veranstaltet am Sa., 8. Okt., eine Kultur-Tagesfahrt zur Völklinger Hütte. Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte ist das einzige vollständig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Industrialisierung und zugleich das erste Denkmal dieser Epoche, das in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen wurde. Die „Urban Art Biennale“ ist weltweit eine der größten Werkschauen. Seit 2011 wird alle zwei Jahre das gesamte Areal der Völklinger Hütte zum Dialogpartner für die Kunst, die sich aus Street Art und Graffiti entwickelt hat. Es werden zwei Führungen angeboten mit einer Dauer von jeweils ca. 1,5 bis 2 Stunden. Am Vormittag gibt es eine Führung in der Völklinger Hütte. Ein Reisepreis wird erhoben. Abfahrt: 7.30 Uhr am Bahnhof Gaggenau, Rückkehr: gegen 20 Uhr. Es sind noch einige wenige Plätze frei. Programm und Anmeldeformular: www.kulturring-gaggenau.de. Anmeldung auch per E-Mail an: reisen@kulturring-gaggenau.de.



Kultur-Tagesfahrt zur Völklinger Hütte.

Foto: Weltkulturerbe Völklinger Hütte/Karl Heinrich Veith

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Mitgliederversammlung

Die Lebenshilfe Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal hat einen neuen Vorsitzenden. Nach 47 Jahren ununterbrochener Tä-

tigkeit an der Spitze des Vereins kandidierte Hasso Schmidt-Schmiedebach nicht mehr für das Amt. Seit 1975 hatte er die Geschicke der Lebenshilfe geleitet. Zu den Angeboten für Menschen mit einem Handicap gehören Wohnberatungen, der Kindergarten „Pünktchen“, Beratungsstellen, die Offenen Hilfen und das Inklusionsbüro mit den Angeboten für leichte Sprache. Mittlerweile ist die Lebenshilfe auf mehr als 500 Mitarbeiter gewachsen. Bei der Mitgliederversammlung wurde vom Wirtschaftsprüfer das Zahlenwerk des Vereins und den Murgtal-Werkstätten vorgestellt. Die Mitgliederversammlung wählte den bisherigen Stellvertreter, Prof. Dr. Rupert Felder, zum neuen Vorsitzenden der Lebenshilfe. Felder, wie auch zuvor in der Beantragung der Entlastung für den Vorstand durch den langjährigen Lebenshilfe-Geschäftsführer Rudolf Fritz, würdigten die Lebensleistung Schmidt-Schmiedebachs. Der Bau der Murgtal-Werkstätten mit vielen Erweiterungen, der Bau von mehreren Wohnhäusern in etlichen Kommunen des Landkreises, die Schaffung eines spezifischen Kindergartenangebots und das Vorleben von Inklusion kennzeichne das Wirken des scheidenden Vorsitzenden. Einstimmig ernannte die Mitgliederversammlung Schmidt-Schmiedebach zum Ehrenmitglied. Die Ehrung wurde durch eine vom Rastatter Kalligrafen Markus Kurz gestaltete Urkunde ausgedrückt. Anfang Oktober soll das Wirken des langjährigen Vorsitzenden bei einer offiziellen Verabschiedungsfeier gewürdigt werden. Durch die Mitgliederversammlung wurde auch Meinrad Krieg geehrt, der ebenfalls nach vielen Jahren im Vorstand nicht mehr kandidierte. Für 50 Jahre und 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Heinz Neichel und Hartmut Weißbecher geehrt. Die Wahlen ergaben neben Prof. Dr. Rupert Felder als neuem Vorsitzenden Jutta Brüchert und Jürgen Kappenberger als stellvertretende Vorsitzende. Dem Vorstandsteam gehören ferner an: Marianne Gaus, Vera Pfeiffer, Martha Unser, Bärbel Mauderer, Volker Siegel, Frank Strolz, Lothar Volle und Christiane Ganzmann.



Hasso Schmidt-Schmiedebach wurde für seine Verdienste als langjähriger Vorsitzender zum Ehrenmitglied ernannt, übergeben wurde die Urkunde vom neuen Vorsitzenden Rupert Felder.

Foto: Ute Stoll

Panthers Gaggenau



1. Herren Landesliga

HSG Ortenau Süd - Panthers Gaggenau 32:23 (16:17). Die Landesligapremiere der Panthers endete leider ohne Punkte und mit einer 26:32-Niederlage bei der HSG Ortenau Süd. Vom Anpfiff weg fanden die Panthers sehr gut ins Spiel und überzeugten mit einem couragiertem Auftritt. Mit dem 3:5 gingen die Panthers in Führung und hielten diese auch weiter über 6:8 und 10:12. In den letzten Minuten der 1. Halbzeit versäumten es die Panthers, ihre 16:17-Pausenführung noch höher auszubauen. Zu Beginn der 2. Halbzeit sahen die Zuschauer dann die Vorentscheidung: Während die Panthers vor allem in der Offensive nicht mehr durchschlagskräftig genug waren, legte die HSG eine Schippe drauf und erzielten über ihren schnellen und bärenstarken Rückraum immer wieder Tore. Bei den Panthers

schlichen sich zunehmend Fehler ein - und die Gastgeber setzten sich auf 23:19 ab. Diesen Rückstand konnten die Panthers bei allem Bemühen nicht mehr egalisieren - über 23:19 bis zum Endstand von 32:26 schaukelten die routinierten Gastgeber das Match nach Hause. Auf der gezeigten Leistung kann das Ehrentraut-Team aufbauen und auch optimistisch in die nächsten Spiele gehen. Sa., 24. Sept., 19.30 Uhr Panthers Gaggenau - HSG Kinzigtal, Realschulsportthalle Rotenfels. Nach der Auftaktniederlage wollen die Panthers im Heimspiel die ersten Punkte einspielen. Allerdings muss das Team von Trainer Martin Ehrentraut über 60 Minuten eine konstante Leistung zeigen um die Punkte einzuspielen. Die Abwehr muss sich auch auf einen starken Rückraum der Gäste einstellen. Die Gäste aus Schenkenzell und Schiltach verloren ihr Auftaktspiel ebenfalls und werden sicherlich sich ebenfalls gegen eine Niederlage entsprechend wehren.

2. Frauen Bezirksklasse

So., 25. Sept., 17.30 Uhr Panthers Gaggenau 2 - SG B-Baden-Sandweier 2 Realsportthalle Rotenfels. Nach dem guten Saisonstart bei der SG Kapp/Steinbach 3 mit dem 30:25-Auswärtssieg starteten die Frauen 2 erfolgreich in die Saison. Am Wochenende spielt die Mannschaft von Trainer Michael Fels gegen die ebenfalls erfolgreichen Gäste aus Baden-Baden/Sandweier.

Abt. Jugend

Jugendergebnisse

Die JSG Panthers/Murg verlieren deutlich gegen starken SV Salamander Kornwestheim 1894. Nach einem guten Start und der einzigen Führung zum 9:8 konnten die Panthers bis zur Halbzeitpause mit 12:16 toll mithalten. Allerdings mussten die Panthers in der zweiten Halbzeit dem Tempohandball und der körperlichen Dominanz nichts mehr entgegen halten und verloren mit 19:36.

wJB1-BWOL: JSG Panth/Murg - SV K'westheim 19:36; mJC1: TuS Helmlingen - JSG Panth/Murg 25:20; mJE1: SG JHA Baden 2 - JSG Panth/Murg 0:4; wJD2: SG JHA Baden 2 - JSG Panth/Murg 2 8:29; wJE: SG Kapp/Stein 2 - JSG Panth/Murg 0:4; mJF1: SG Mugg/Kupp - JSG Panth/Murg 1 8:22; mJF1: SG Bad/Sandw - JSG Panth/Murg 1 25:2; mJF1: JSG Panth/Murg 1 - SG JHA Baden 2 17:2; mJA: SG Scutro - JSG Panth/Murg 34:16.

Schwarzwaldverein



Mittwochwanderung

Am Mi., 28. Sept., Treffen am Bahnhof Gaggenau um 8.50 Uhr zur Busfahrt zum Käppel/Loffenau. Die dort beginnende Wanderung führt halbhoch, mit schönen Aussichten, über den Aizenberg zur Reißwasenhütte mit einer dortigen Pause. Weiter nochmals kurz ansteigend Richtung Teufelsmühle, dann über Reißweg, Bocksteinfelsen nach Loffenau zur Einkehr. Hiernach Rückfahrt nach Gaggenau. 6,5 km mit 130 Höhenmeter sind zu gehen. Die Gehzeit ist ca. 2,5 Stunden. Anmeldung zu Teilnahme möglich bis Di., 27. Sept., 12 Uhr. Gäste sind willkommen. Zur Beachtung: Im ÖPNV ist immer noch Maskenpflicht. Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Führung: Jacqueline Mayer, Tel. 07225 2301.

Sonntagwanderung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau führt am So., 2. Okt., eine Wanderung auf dem Schwarzwälder Premiumwanderweg und Genießerpfad „Gebirger Höfe-Weg“ bei Durbach durch. Die Teilnehmer erwartet eine vielfältige Landschaft sowie Einblicke in die Geschichte von sieben stattlichen Schwarzwaldhöfen. Die Strecke ist etwa 10,5 km lang, Gehzeit ca. 3,5 bis 4 Stunden, Auf- und Abstiege in mehreren Etappen von etwa 500 Höhenmetern sind zu bewältigen. Rucksackverpflegung, Wanderstöcke und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Eine Einkehr am Ende der Wanderung ist vorgesehen. Treffpunkt 8.30 Uhr am Anne-

masseplatz zur Fahrt in Fahrgemeinschaften nach Durbach-Geberg. Wanderführung Roger Ball, Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 30. September unter 0151 6522896. Gäste sind willkommen.

TB Gaggenau

„Fit im Herbst“

Im Oktober und November setzen wir unsere Reihe an Fitness-Kursen für Mitglieder und Nichtmitglieder fort. Unter dem Motto „Fit im Herbst“ steht leichte Gymnastik bis hin zu Powergymnastik gepaart mit Aufbautraining für Muskeln, Bänder und Gelenke auf dem Programm. Ziel des Kurses ist die Steigerung der Beweglichkeit und Verbesserung der Haltung der Teilnehmenden. Die Übungen finden im Stehen, Sitzen, Knien und Liegen statt und sind für alle Altersklassen geeignet. Matten sowie Handgeräte werden bereitgestellt, die Teilnehmer müssen nur bequeme Sportkleidung, Hallenschuhe und ein Handtuch mitbringen. „Fit im Herbst“ umfasst insgesamt acht Einheiten und beginnt am 5. Oktober. Immer mittwochs von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr wird in der Sporthalle des Goethe-Gymnasiums trainiert. Alle weiteren Informationen zu den Terminen und der Kursgebühr erhalten Sie auf unserer Webseite unter <https://www.tb Gaggenau.de/blog>. Für Rückfragen und Anmeldung nehmen Sie bitte per Mail Kontakt mit uns auf: sport@tb Gaggenau.de.

Qigong entfällt

Am 23. September findet Qigong nicht statt.

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Saisonstart mit Paukenschlag



Melisa Tosun und Tim Drescher.

Foto: TTM.

Am vergangenen Wochenende startete das TTM mit einem Highlight in die neue Saison. Mit Melisa Tosun und Tim Drescher wurden gleich zwei Athleten für den Landeskader Baden-Württembergs nominiert um bei den Slowenien Open in Ljubljana um Weltranglistenpunkte im olympischen Taekwondo zu kämpfen. Für beide Sportler war es der erste Auftritt auf der internationalen Bühne. Nach der Registrierung und der Waage am Freitagabend ging es am Samstag mit den Wettkämpfen los. Melisa musste im ersten Kampf gegen die angesetzte WM Teilnehmerin aus Kroatien ran. Der Kampf gestaltete sich auf Augenhöhe, wo aber zum Schluss die Kroatin das bessere Ende für sich entscheiden konnte. Tim Drescher kämpfte sich mit Siegen über Italien und San Marino ins Halbfinale, dieses konnte er allerdings verletzungsbedingt nicht mehr antreten. Dennoch sicherte er sich mit dieser tollen Leistung die Bronzemedaille bei seinem ersten Weltranglistenturnier. Beide Athleten zeigten, dass man in Zukunft noch viel mehr von ihnen erwarten kann. Schon am kommenden Samstag geht es für die beiden und weitere TTM-Sportler nach Bonn zu einem deutschen Ranglistenturnier. Wer Lust auf ein Probetraining bei TTM hat, ist immer willkommen. Kids ab ca. 4/5 Jahren, Jugend-

liche und Erwachsene, wie Hobby und Leistungssportler, Anfänger oder Fortgeschrittene können sich unter LangerMarek@gmx.de oder [insta ttm_tkd](https://www.instagram.com/ttm_tkd) melden.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball

VFB Gaggenau Fußballjugend

Neue Saison hat begonnen

Am vergangenen Samstag begann für die D-Jugend des VFB Gaggenau die neue Saison mit dem Heimspiel gegen den FV Muggensturm. Die Mannschaft erwischte einen guten Start und konnte schon in der 5. Spielminute mit 1:0 in Führung gehen. In der Folgezeit entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, durch einen Fehler im Aufbauspiel gelang den Gästen kurz vor der Halbzeit der Ausgleich zum 1:1 Pausenstand. In der zweiten Halbzeit erspielten sich die Gäste einige Möglichkeiten, scheiterten aber am sehr guten Torwart des VFB. Wieder durch einen kleinen Fehler gelang den Gästen das 1:2. Die VFB-Mannschaft versuchte nun den Ausgleich zu erzielen, konnte aber die Chancen nicht nutzen, so dass die Gäste in der vorletzten Spielminute den entscheidenden Treffer zum 1:3 erzielten. In der Nachspielzeit gelang dem VFB durch einen Elfmeter noch das 2:3. Die Mannschaft zeigte ein gutes Spiel, muss aber in den nächsten Spielen die leichten Fehler abstellen.

Die C-Jugend des VFB spielte am letzten Mittwoch in der ersten Pokalrunde gegen den Bezirksligisten aus Unzhurst. Und gewann deutlich und überzeugend mit 9:0. Zur Halbzeit führte die C-Jugend schon mit 4:0. In der 2. Halbzeit ließ die Mannschaft von S. Kratzmann den Ball und Gegner laufen und schraubte das Ergebnis auf 9:0. In der nächsten Pokalrunde spielt man gegen den SV Ottenau.

Im letzten Testspiel am vergangenen Samstag spielte die C-Jugend in Rheinstetten und gewann mit 7:0 und geht somit gut gerüstet in die neue Saison.

Spiele am nächsten Sa., 24. Sept.: E-Jugend: VFB 2 – Kuppenheim 2, 13.00 Uhr; VFB 1 – Kuppenheim 1, 14 Uhr; D-Jugend: SV Bietigheim – VFB, 15.15 Uhr. So., 25. Sept.: C-2-Jugend: FV Baden – Oos – VFB, 11 Uhr; D-2-Jugend: FV Ötigheim – VFB, 12 Uhr.



An stehenden Schulbussen
langsam vorbeifahren

OTTENAU



VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Fachvortrag „Sicher leben“

Risiken und Kriminalitätsformen, denen besonders lebenserfahrene Personen ausgesetzt sind, stehen im Mittelpunkt des Vortrags „Sicher leben – Wie schützen wir uns vor Kriminalität im Alltag!“, der

am Do., 29. Sept., 20 Uhr im DRK-Zentrum Ottenau, Rudolf-Harbig-Straße 14 stattfindet. Zu den Kriminalitätsformen zählen ganz besonders die Betrugsmaschen wie „Enkeltrick und Falscher Polizeibeamter“, Trickdiebstähle und Haustürgeschäfte. Oft wird die Gutmütigkeit, die Hilfsbereitschaft oder auch die Einsamkeit älterer Menschen ausgenutzt – stets zum Schaden der Senioren. Wie kann man die Maschen der Betrüger erkennen? Wie kann man sich schützen? Was kann man tun, wenn es dann doch passiert ist? Antworten und Tipps rund um dieses Thema gibt Kriminalhauptkommissarin Sonja Hoffmann vom Referat Prävention des Polizeipräsidiums Offenburg. Der DRK-Ortsverein lädt hierzu die interessierte Bevölkerung ein und würde sich über einen zahlreichen Besuch sehr freuen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

Oktoberfest

Der KTZV Ottenau veranstaltet am Mo., 3. Okt., ab 10 Uhr in seiner Zuchtanlage in Ottenau sein diesjähriges Oktoberfest. Für das leibliche Wohl ist mit bayerischen Speisen und Getränken gesorgt.

Besuch der Lebenshilfe

Am Fr., 30. Sept., empfängt der KTZV Ottenau in seiner Zuchtanlage eine kleine Abordnung der Lebenshilfe Ottenau. Der Verein lädt zu einem kleinen Frühstück ein und zeigt der Gruppe einige Tiere, die in der Zuchtanlage gehalten werden.

Obst- und Gartenbauverein Ottenau

Herbst-Jubiläumsfeier - 100 Jahre

In diesem Jahr wird der Obst- und Gartenbauverein 100 Jahre alt und wir möchten dieses stolze Jubiläum mit unseren Mitgliedern und Freunden gebührend feiern. Wir haben ein festliches Programm mit Gesang-, Tanz- und Musikbeiträgen von lokalen Vereinen, sowie einem Vortrag von Markus Brunsing, Leiter Fachgebiet Park und Garten der Stadt Baden-Baden, über „Das Blütenjahr in Baden-Baden“ geplant. Wir freuen uns sehr, wenn wir Sie mit Angehörigen oder Freunden auf unserer Feier begrüßen dürfen. Die Veranstaltung findet am Sa., 8. Okt., 17 Uhr, in der Merkurhalle Ottenau statt. Einlass ist um 16.30 Uhr. Damit wir unsere Feier bezüglich der warmen Speisen und der Getränke besser planen können, bitten wir Sie um Rückmeldung, besonders für die bisher unentschlossenen Personen. Bitte melden Sie sich spätestens bis zum 30. September mit E-Mail: ogv.ottenau@web.de oder bei Michaela Braunagel, Friedrichstraße 50, Tel. 07225 986545, an.

Ottenuer Carneval Club

Mitgliederversammlung

Der Ottenuer Carneval Club lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Sa., 15. Okt., um 18.11 Uhr ins OCC-Vereinsheim, Marxstr. 7, 76571 Gaggenau ein. Nach einem Rückblick auf die zurückliegende Kampagne und einem Aus-

blick auf 2023 stehen neben Ehrungen verdienter Mitglieder die Berichte von Vorstandschaft und Kassenprüfer an. Zudem gibt es Neuwahlen für den Präsidenten und den Verwaltungsvorstand. Die vollständige Tagesordnung gibt es auch online unter occ-online.de. Anträge und Anregungen können bis zum 1. Oktober schriftlich beim Präsidenten Jens Siebert, Eichwiesenweg 6, 76571 Gaggenau-Ottenau oder per E-Mail an 1.Vorstand@occ-online.de eingereicht werden.

Schachclub Ottenau



Im Rahmen der Feierlichkeiten anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Stadtrecht“ hatte der Schachclub Ottenau am 17. und 18. September jeweils nachmittags in den Murgpark eingeladen. Dort präsentierte sich der Verein mit seinen Aktiven und lud zum Spielen ein. Die Bretter waren offen für alle Alters- und Spielstärkeklassen. Einsteigern erklärten die SCO-Mitglieder die Regeln. Und auch für Fortgeschrittene hatten die Profis einige Tipps und Tricks parat.

Foto: Raphael Merz

Anker-Turnier in Simmersfeld

Vom 9. bis 11. September fand das 57. Anker-Schachturnier in Simmersfeld statt. Ernst Koch, der zweite Vorsitzende des SCO, durfte dieses Jahr zum ersten Mal in der Gruppe DWZ 1300 – 1400 mitspielen. Alle sechs Teilnehmer der Gruppe lagen in ihrer DWZ (1350 -1370) dicht beieinander. Das konnte spannend werden. Fast die komplette Spielzeit von zwei Stunden pro Spieler wurde von dieser Gruppe ausgenutzt. Seine erste Partie am Freitag verlor Koch, da der Gegner wirklich die besseren Ideen auf das Brett brachte. Auch am Samstag konnte der Ottenuer nicht punkten. Trotz guten Spiels gingen die Partien durch Patzer verloren. Doch der Sonntag war dann sein Tag. Zur Ehrenrettung konnte Koch beide Spiele gewinnen. Diese waren spannend und mit taktischen Möglichkeiten übersät, die er zum Gewinn ausnutzen konnte.

Training

Zu den regelmäßigen Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmel-

den, Tel. 07225 986746, E-Mail: raphael.merz@web.de. Dies gilt auch für alle Interessenten, die an Online-Spielen via Lichess bzw. Discord teilnehmen möchten.

Sportvereinigung Ottenau

Oktoberfest der Fußballabteilung

Am Sa., 22. Okt., findet in der Merkurhalle Ottenau das Oktoberfest der Fußballabteilung der Sportvereinigung Ottenau statt. Festbeginn ist ab 17 Uhr. Für das leibliche Wohl ist im Biergarten mit bayerischen Schmankerln gesorgt. Ab 20.30 Uhr geht die Oktoberfestparty mit den Grombachern erst richtig los. Grombacher, eine renommierte Band mit dem Gründungsjahr '89, besteht aus einem Team kreativer Musiker. Das Programm umfasst, neben den eigenen Songs nach wie vor beliebte Titel der Oberkrainer und Schürzenjäger im unverwechselbaren Grombach-Kryner-Stil, Schlager, Pop und Titel aus den Charts. Zeitgleich wird die Schnaps- und Likörbar sowie der allgemeine Barbetrieb geöffnet. Bis zum Beginn der eigentlichen Oktoberfestparty ist der Eintritt frei. D.h. wer nur zum Essen und Trinken in die Merkurhalle kommt, zahlt zwar seinen Eintritt, bekommt diesen allerdings wieder ausbezahlt, wenn er vor 20 Uhr die Halle verlässt. Karten für dieses Event gibt es im Vorverkauf bei der Ottenauer Backstube und bei unserem Fußballabteilungsleiter Andreas Piehler unter Tel. 0162 1922707. Bei der Abendveranstaltung herrscht Ausweispflicht für Jugendliche.

SV Ottenau, Abt. Fußball



Erneut zu viele Fehler

FSV Seelbach - SpVgg Ottenau 5:3 (2:1). Die SpVgg Ottenau erlaubte sich offensiv wie defensiv zum wiederholten Male diverse Nachlässigkeiten sowie individuelle Fehler und muss sich über die dritte Niederlage in Folge ärgern. Besonders bitter ist hierbei, dass man sich drei Mal zurückkämpfte und trotzdem mit leeren Händen den Heimweg antreten musste. Die SpVgg startete gut in die Partie und hatte bereits wenige Momente nach Anpfiff durch M. Garbaczio die große Chance zur Führung; kurz darauf wurde ein Kopfball von A. Merkel von der Linie geklärt. Nach diesen verpassten Gelegenheiten brachte S. Roth die Hausherren in Führung (16.). Nach einer halben Stunde glich K. Walter aus, ehe wiederum Roth zur erneuten Führung traf (41.). Nach dem Seitenwechsel sorgte ein gelungener Spielzug für den erneuten Ausgleich, als Merkel eine Skubatz-Flanke einköpfte (48.). Die 3:2 Führung durch F. Kloos (56.) egalisierte Merkel erneut per Kopf (66.), ehe L. Schäfer wiederum für den FSV traf (74.). In dieser wilden Phase hatte der eingewechselte A. Griener sogar noch eine gute Chance auf den Ausgleich, doch nachdem man in den letzten Minuten alles nach vorne warf, erzielte F. Kloos den 5:3 Endstand (88.). Am Sa., 24. Sept., gastiert der Tabellenführer SV Oberwolfach im Murgstadion. Anpfiff ist um 17 Uhr.

SG Stollhofen/Söllingen - SpVgg Ottenau II 3:0 (0:0). Unsere Zweite bleibt auswärts weiterhin punktlos und kassierte eine verdiente Niederlage. Die Hausherren hatten über die gesamte Spieldauer die besseren Chancen und siegten daher auch in der Höhe letztlich verdient. Die SpVgg sorgte nicht nur für zu wenig Entlastung nach vorne, sondern agierte auch in der Arbeit gegen den Ball in vielen Aktionen zu halbherzig. Torhüter N. Wittur hielt seine Mannschaft mit einigen guten Paraden im Spiel, zudem traf die SG jeweils einmal Pfosten und Latte. Nachdem das erste Tor fiel (50.) entschieden die Gastgeber mit einem schnellen Doppelschlag (62. und 66.) die Partie frühzeitig. Am Sa., 24. Sept., spielt man gegen den SV Altschweier. Anpfiff ist um 15.15 Uhr im Murgstadion Ottenau.

SV Ottenau, Abt. Fußballjugend

Spielberichte / Ergebnisse

A-Jugend: SG Ötigheim - SG Ottenau 1:9. Mit einem 9:1-Auswärtssieg konnte die SG Ottenau einen erfolgreichen Saison-

auftritt feiern. Im ersten Spiel der Saison traf die SG auf den Landesliga-Absteiger aus Ötigheim. Von der ersten Minute an war die SG aus Ottenau spielerisch überlegen und ließ die Heimmannschaft nie wirklich ins Spiel kommen. Einzige Ausnahmen waren ein Sonntagsschuss und ein Elfmeter für die SG Ötigheim beim Stand von 0:3. Diesen konnte Torhüter Adrian Trousil jedoch souverän entschärfen. Im restlichen Spielverlauf wurde das Ergebnis durch ansehnliche Tore weiter in die Höhe geschraubt. Tore: Mack, Nicolae, Wieland, Preger, Eigentor. Am So., 25. Sept., empfängt die SG den Nachbarn aus Rotenfels zum Derby. Spielbeginn ist um 11 Uhr im Murgstadion.

B-Jugend: Verbandspokal, SG Loffenau - 1. SV Mörsch 2:6

C-Jugend: Verbandspokal, SG Ottenau - Rastatter JfV 0:3. Durch den Einzug in das Halbfinale des Bezirkspokales in der Saison 21/22 wurde man in den SBFV Verbandspokal 22/23 eingeladen. Diese Herausforderung nahm man an. Als Kreisligist stand man gegenüber dem Landesligisten als David gegen Goliath da. Doch mit einer äußerst disziplinierten Leistung und Entschlossenheit konnte man bis zur 65. Minute die Null halten. Durch einen Handelfmeter geriet man in 0:1-Rückstand und musste natürlich „auf“ machen. Das Endergebnis lautete in Folge allerdings 0:3 für den Rastatter JfV. Das erste Punktspiel in der Kreisliga beginnt am Sa., 24. Sept., gegen die SG Gernsbach.

D1-Jugend: SG Hörden - VfR Bischweier 3:1. In unserem ersten Punktspiel am 17. September merkte man uns die Nervosität an. Durch einen glücklichen Elfmeter, der von Ivan Lebid verwandelt wurde, gingen wir mit 1:0 in Führung. Die Führung konnte uns nicht die gewünschte Sicherheit bringen, sodass wir den 1:1-Ausgleich hinnehmen mussten. Doch kurz vor der Pause konnte Lenny Fritz einen zu kurz geratenen Rückpass erlaufen und zur 2:1-Pausenführung vollenden. Kurz nach der Pause erhöhte Manuel Schweikert auf 3:1. Auch danach konnten wir nicht die nötige Ruhe in unsere Aktionen bringen, so dass bis zum Schluss gekämpft werden musste.

E1-Jugend: SV 08 Kuppenheim - SpVgg. Ottenau 9:5

E2-Jugend: SG Forbach-Weisenbach - SpVgg. Ottenau 2 2:1

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



1. Spieltag

Zum Start der neuen Saison 2022/2023 in der Verbandsoberrliga Baden-Württemberg Gruppe 1 war der TTC Tuttlingen zu Gast in der Jakob-Scheuring-Halle. Die SpVgg. Ottenau trat an diesem Tag in Bestbesetzung an. An Position eins gab Ralf Neumaier sein Debüt, gefolgt von Lukas Mai auf Position zwei. Das mittlere Paarkreuz bildeten Eigengewächs Simon Weiler und Abwehrkünstler Andre Schweikert. Mit Sebastian Büchel steht das nächste Eigengewächs auf Position 5. Dieser löst den langjährigen Mannschaftsführer Kresimir Vranjic ab dieser Saison in seinem Amt ab. Letzterer komplettiert das hintere Paarkreuz. Die Tuttlinger dagegen reisten stark ersatzgeschwächt an. Sowohl ihre Nummer vier als auch das gesamte hintere Paarkreuz fehlten. Den besseren Start erwischten die Ottenauer und konnten nach den Doppelpaarungen mit 2:1 in Führung gehen. Anschließend unterlag Ralf Neumaier in einem umkämpften Spiel über die volle Länge Volker Schneider. Ottenau Nummer zwei Lukas Mai musste in seinem ersten Einzel verletzungsbedingt aufgeben und konnte an diesem Tag auch kein weiteres Spiel mehr bestreiten. Andre Schweikert begeisterte in seinem ersten Einzel die zahlreich erschienenen Zuschauer mit spektakulären Abwehrbällen und konnte seinen Gegner über fünf Sätze bezwingen. Zuvor unterlag Simon Weiler mit 1:3. Im hinteren Paarkreuz lüsten Sebastian Büchel und Kresimir Vranjic überhaupt nichts anbrennen. Dies führte zu einem Zwischenstand von 5:4 für Ottenau nach dem ersten Durchlauf.

Der zweite Durchlauf startete erneut mit einer Niederlage von Ralf Neumaier. Anschließend ging das zweite Spiel von Lukas Mai kampfflos an die Tuttlinger. Im mittleren Paarkreuz unterlagen Schweikert und Weiler beide mit 1:3, so dass Büchel und Vranjic

anschließend mit zwei Siegen nur noch für Ergebniskosmetik sorgen konnten. Das Schlussdoppel ging erneut verletzungsbedingt kampflos an die Gäste. Dies führte zu einem Endstand von 9:7 zu Gunsten des TTC Tuttlingen. Insgesamt ein sehr unglücklicher Verlauf für die Spvgg Ottenau, für die an diesem Tag deutlich mehr zu holen gewesen wäre. Positiv hervorzuheben ist die Unterstützung der Zuschauer, die bei Speis und Trank bestens bei Laune gehalten worden sind. Am Sa., 24. Sept., 17 Uhr, bekommt die Spvgg Ottenau bereits die nächste Chance Punkte zu sammeln. Zu Gast in der Jakob-Scheuring-Halle ist der TTC 1946 Weinheim II.

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Monatsversammlung

Am Sa., 24. Sept., treffen sich die Vereinsmitglieder ab 17:30 Uhr zur Monatsversammlung in der Kegelstube Ottenau. Bitte kurze Rückmeldung zwecks Teilnahme an A. Horcher, Tel. 07225 72742 oder P. Schwaab, Tel. 07225 2212.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Jubiläen

Am 9. September konnte der Kindergarten Sankt Antonius im Rahmen seines halbjährlichen Planungstages gleich drei Be-

triebsjubiläen feiern. Anja Waschilowsky feierte ihr 25-jähriges Jubiläum. Silke Jark (stellvertretende Kindergartenleitung) und Vanessa Reiter feierten ihr 10-jähriges Jubiläum. Beim Überreichen der Urkunden und der Blumensträuße wurde die Kindergartenleitung Constanze Müller von Pfarrer Weil und der Kindergarten geschäftsführerin Frau Ruck unterstützt. Wir freuen uns auf viele weitere Jahre gute Zusammenarbeit.



Drei Jubiläen gab es im Kindergarten St. Antonius. Foto: CMM

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

2. Bad Rotenfelser Hofflohmarkt

Am Sa., 1. Okt., findet der 2. Bad Rotenfelser Hofflohmarkt statt. Dieser beginnt um 10 Uhr und endet gegen 16 Uhr. Es haben sich über 40 Teilnehmer angemeldet, die alle in ihren privaten Höfen diverse Sachen zum Verkauf anbieten. Angeboten wird ein breites Angebot von Spielzeug, Kinderbekleidung, Erwachsenenbekleidung, Schuhe, Deko, Haushaltsartikel, Bücher, Antikes, Trödel uvm. Der Hofflohmarkt findet grundsätzlich auch bei schlechtem Wetter statt. Weitere Informationen (z.B. Anbieterliste, Übersichtskarte) finden Sie unter <https://fb.me/hofflohmarktbadrotenfels>.

VEREINE BAD ROTENFELS

FV Bad Rotenfels



Im Oberwald verloren

Nach zuletzt zwei Niederlagen gegen starke Mannschaften, setzte es auch im Auer Oberwald eine 3:1 Niederlage. Trotz 0:1 Führung des FVR in der Anfangsphase kam der favorisierte Sportverein aus Au am Rhein zurück und drehte die Partie in der 2. Halbzeit. Die Kreisliga-Auseinandersetzung im Sportpark am Oberwald begann für den FVR um Trainer Taner Sengül nach Maß. Mit der ersten Chance des Spiels ging der FVR in 5 Minuten in Führung. Nach gutem Querpass von Nils Heinze musste Yannick Hinkelmann lediglich einschieben und die Gastmannschaft jubelte. Au am Rhein ließ sich allerdings nicht beirren und kam bereits nach knapp 20 Minuten durch Robin Beyer zum verdienten Ausgleich. Der FVR hielt in der Folgezeit kampfbetont dagegen und machte es dem Favoriten merkbar

schwer. In der zweiten Spielhälfte waren keine 10 Minuten gespielt, ehe der SV Au am Rhein die Partie drehen konnte. Felix Schindele wurde von seinen Mitspielern gut in Szene gesetzt und ließ Rossiello im FVR-Tor keine Abwehrmöglichkeit. Auch nach dem Rückstand gelang es dem FVR sich nicht mehr entscheidend zu wehren und so war das 3:1 nach 75 Minuten bereits die Vorentscheidung. Der kurz zuvor eingewechselte Lukas Grob köpft seine Rot-Weißen Auer mit einem Joker Tor damit zum Sieg. Vom FVR ging in der zweiten Halbzeit keine Torgefahr mehr aus und so ist der 3:1 Heimerfolg, des reifer aufspielenden SV Au am Rhein, als verdient einzustufen. Im FVR Lager hat Trainer Taner Sengül die Aufgabe, dass seine junge Mannschaft sich vom Negativtrend nicht beirren lässt und weiter an sich glaubt. Gegen drei starke Gegner, die um den Aufstieg mitspielen werden, kann man verlieren und so gilt es im Heimspiel gegen den FV Steinmauern in die Erfolgsspur zurückzukehren. Weitere Bilder vom Spiel gibt es auf unserer Facebook-Seite. Im Spiel der zweiten Mannschaften verlor die Elf von Trainer Olaf Koritnik mit 4:2. Nach 3:0 Rückstand gelang es Marco Grimm mit einem Doppelpack auf 3:2 zu verkürzen und der FVR war dran die Partie wieder auszugleichen. In der Schlussphase zeigte sich die Heimelf kaltschnäuziger und versetzte dem FVR mit dem vierten Treffer den Knockout. Weiter geht es am Sonntag, 25. Sept., zu Hause gegen den FV Steinmauern. Nach drei



Muss seine junge Mannschaft wieder aufbauen – FVR-Trainer Taner Sengül. Foto: Philipp Rieger

Niederlagen in Folge möchte der FVR, gemeinsam mit seinen Fans, wieder punkten. Spielbeginn im heimischen Mönchhofstadion ist um 15 Uhr. Das Vorspiel bestreiten die Reserveteams um 13.15 Uhr.

Förderverein Kunst und Theater Schloss Rotenfels



Gabi Weber (Mitte), Vorsitzende des Fördervereins „Kunst und Theater Schloss Rotenfels“, übergab zusammen mit Kassierer Roland Hirth einen Spendenscheck in Höhe von 240 Euro an die Akademie Schloss Rotenfels, vertreten durch die Leiterin Katharina Beckmann (rechts), zur Durchführung weiterer Kinderferienkurse im Schloss. Erwirtschaftet wurde der Betrag durch den Sektstand anlässlich des Klassickpicknicks im Schlosspark. Foto: Prof. Dr. Heiko Wandler

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Beten ist Reden mit Gott, ihm Ängste, Sorgen, aber auch schöne Dinge mitzuteilen. Wenn wir ihm sagen, was uns bewegt, wird uns von dieser Last etwas genommen: Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird: Vor der Arbeit, vor der Schule, für Frühaufsteher und Frühbeteter. Eine halbe Stunde singen, auf Gott hören, beten, still sein, Kraft schöpfen. Donnerstags 14-tägig im Wechsel 18.30 Uhr und 6 Uhr, Termin auf Anfrage, Tel. 0176 53800198: Lehrer- und Erziehergebet - Gebet für Lehrer, Schüler und für alle an einer Schulgemeinschaft beteiligten Personen, um sie und uns selbst zu ermutigen und um dazu beizutragen, die Liebe Gottes für die junge Generation spürbar und erfahrbar werden zu lassen. Mo., 26. Sept., 19.30 Uhr: Wächtergebet - für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft.

Ankündigungen

Fr., 23. Sept., 19.30 Uhr: Mitgliederversammlung Gebetshaus Bad Rotenfels, Zeit miteinander mit Verpflegung ab 18 Uhr. Fr., 30. Sept., 17 Uhr: Suppe satt - warmes Essen und nette Gemeinschaft. Kostenloses Essen genießen und in geselliger Runde Kontakte knüpfen. Gerne weitersagen an alle, denen das gut tun würde. Fr., 30. Sept., 19 Uhr: Eveningprayer, Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavierbegleitung. Gastsprecher: Pastor Kurt Nübel, Christusgemeinde Gernsbach. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Gastsprecher beim Eveningprayer im September: Pastor Kurt Nübel, Gernsbach. Foto: Christusgemeinde Gernsbach

Chorproben im Gebetshaus mit Achim Rheinschmidt

Millenium Voices: mittwochs, 19.30 Uhr (außer am 29. Sept., 19.30 Uhr einmalig donnerstags Probe). Salt o vocale: donnerstags, 20 Uhr (außer am 28. Sept., wo Salt o vocale bei trockener Witterung um 19 Uhr openair auf der Platanenterasse von

Schloss Eberstein, Gernsbach auftreten wird.) Schnuppersänger sind in beiden Chören jederzeit willkommen. Nähere Informationen zum Gosepelchor Millenium Voices gibt es auf <https://wp.milleniumvoices.de> und zu modernen gemischten Chor Salt o vocale auf www.salt-o-vocale.de.

Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

Kurkonzert

Am So., 25. Sept., um 16 Uhr lädt der Harmonika-Spielring Bad Rotenfels zu seinem diesjährigen Kurkonzert ein. Während der zweijährigen „Zwangspause“ hat sich einiges getan. Nachdem der langjährige Dirigent Peter Hegmann den Taktstock gegen das Keyboard eingetauscht hat, konnte der Harmonika-Spielring mit Melanie Fischer eine erfahrene Dirigentin als Nachfolgerin gewinnen. Gemeinsam mit ihr freuen sich die Spieler des 1. Orchesters sehr darauf, das Publikum wieder mit bekannten Hits aus seinem Repertoire zu unterhalten.

Menschen für St. Laurentius

Veranstaltungen



Chefdirigent Heiko Mathias Förster. Foto: Philharmonie Baden-Baden

Zu einem Pressegespräch hatte der Verein „Menschen für St. Laurentius-Netzwerk: Kirche-Kultur-Soziales Bad Rotenfels“ eingeladen. Der Vorsitzende des Vereins Heinz Goll konnte hierzu den neuen Chefdirigenten der Philharmonie Baden-Baden, Heiko Mathias Förster, und den Manager des Orchesters, Arndt Joosten, begrüßen. Das Gespräch stand unter dem Motto „Die Philharmonie Baden-Baden und das Murgtal“. Wir konzertieren nicht nur international und national, sondern verstärkt auch regional, so Joosten. So gehöre auch das Murgtal klar zum Zielgebiet des Orchesters, das auch am So., 30. Okt. in der Kirche St. Laurentius in Bad Rotenfels zu hören sein wird. Der Kartenverkauf hat bereits begonnen in den Vorverkaufsstellen City-Kaufhaus, Bücherwurm in Gaggenau und in Bad Rotenfels im Schuhhaus Wick und in der Bäckerei Liedtke.

Der Verein beschäftigt sich auch mit dem Thema „Hilfe für Menschen in Not“. Am Do., 6. Okt., findet zu diesem Thema eine interessante und informative Vortragsveranstaltung statt. Zu dieser Veranstaltung konnte der Verein den Vorstands-Direktor Claus Dreher vom Caritas-Verband für die Erzdiözese Freiburg gewinnen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im kath. Gemeindehaus in Bad Rotenfels. Die Bevölkerung ist zu dieser Veranstaltung eingeladen.

Die Plätze für den Tagesausflug am Mi., 5. Okt., nach Straßburg, EU-Parlament, Münster, Bootsfahrt und gemütlicher Tagesausklang in einer Besenwirtschaft in der Ortenau sind alle belegt. Etwaige Anmeldungen können daher nur noch für die Warteliste entgegengenommen werden.

Reitgemeinschaft Winkel



Generalversammlung

Die Generalversammlung der Winkler Reitgemeinschaft findet am Sa., 8. Okt., um 17 Uhr in der Reithalle statt. Tagesordnung: Begrüßung und Totengedenken; Rückblicke 2021/22; Kassenbericht; Bericht der Kassenprüfer; Entlastung des 1. Kassiers und des Gesamtvorstandes; Bestimmung der Kassenprüfer 2022/23; Gebühreanpassung; Vorschau 2022/23; Verschiedenes: Wünsche und Anträge. Der Verein bittet um zahlreiches Erscheinen.

Musikverein Bad Rotenfels

Save the Date

Am Sa., 8. Okt., „Best of“ 10 Jahre Milen Haralambov und der Musikverein Bad Rotenfels live in der Jahnhalle in Gaggenau. Weitere Details folgen.



Live in der Jahnhalle.

Foto: Marco Grimm

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Gymwelt

Training für Rückenmuskulatur und Beckenboden

Neben der Stärkung des Beckenbodens befasst sich der Kurs mit der Kräftigung und Stabilisation des Haltungs- und Bewegungsapparates. Die Wahrnehmung des Beckenbodens, sowie ein rückengerechtes Alltagsverhalten wird geschult. Der Kurs für Frauen und Männer beginnt am Mo., 10. Okt., um 16.40 Uhr und umfasst zehn Einheiten zu je 60 Minuten. Für aktive TBR Mitglieder ist das Kursangebot kostenlos, für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

Kurs Faszientraining

Das Bewegungskonzept von FASZIO beinhaltet sieben Strategien mit denen das fasziale Netz stimuliert, gekräftigt, geweitet und geschmeidig gemacht wird. Faszien prägen unser

äußeres Erscheinungsbild, bestimmen unsere Gesundheit und Leistungsfähigkeit. Ein gut funktionierendes Faszienetzwerk erhöht die Lebensqualität, hält Körper und Geist gesund, macht straff und beweglich. Der 10er Kurs ist einstündig und beginnt am Mi., 12. Okt., um 19 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels (Ringstr. 24). Für aktive TBR Mitglieder ist das Kursangebot kostenlos, für Nichtmitglieder wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Tel. 07225 985449.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Kath. Kindergarten St. Laurentius

Jubiläum

Am 9. September feierte der Kindergarten das 25-jährige Dienstjubiläum von Claudia Gebauer als Erzieherin. Musikalisch und mit kleinen Energie- und Anti-Stress-Geschenken, welche die Kinder übergaben, überraschten die Mitarbeitenden und Trägervertreter die Jubilarin und sagten „Danke“ für 25 Jahre Engagement und Einsatz. Gabriele Wurster als Kindergarten-geschäftsführerin beschrieb den beruflichen Werdegang von Claudia Gebauer und würdigte, wie auch Pfarrer Tobias Merz und Kindergartenleitung Adrian Groll, ihre Hingabe in diesem immer anspruchsvoller werdenden Beruf.



Die Jubilarin mit Gratulanten.

Foto: Kindergarten

FREIOLSHEIM



AKTUELLES FREIOLSHEIM

Markt auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag ist der Schwalbenhof ab 15 Uhr auf dem Dorfplatz mit seinem Verkaufswagen. Angeboten werden u. a. frische Fleisch- und Wurstwaren und Gemüse aus eigener Herstellung, sowie Eier, Milch und Milchprodukte. Der Schwalbenhof freut sich über jeden, der das lokale Angebot nutzt.

ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

VEREINE FREIOLSHEIM

Holzschuhbohrer Freise

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am Sa., 24. Sept., um 19 Uhr im Proberaum der Mahlberghalle Freiolsheim statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Bericht Vorstandsteam; 3. Bericht Kassier; 4. Bericht Kassenprüfer; 5. Entlastung Vorstandschaft; 6. Ausblick 2022/2023; 7. Anträge; 8. Sonstiges. Anträge können bis 14 Tage vor der Versammlung schriftlich bei einem der Vorstände eingereicht werden.

MusikTheaterWerkstatt

Theateraufführungen in der Mahlberghalle

Die Theateraufführungen von „Des Kaisers neue Kleider“ finden wie folgt statt: Fr., 21. Okt. um 19:30 Uhr, Sa., 22. Okt. um 19:30

Uhr und So., 23. Okt. um 16 Uhr. Mehr Informationen unter: www.mtw-freiolsheim.de, Aktuelles Projekt. Eintrittskarten unter: info@mtw-freiolsheim.de oder Tel. 07204 518.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/ Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben). Nordic-Walking-Interessierte bitte melden, wir können Wochentag und Uhrzeit neu festlegen.

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß montags von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt ist jeden Mittwoch um 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Informationen bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

FV Hörden

Gebrauchter Tag



FV Würmersheim 2 - FV Hörden 3:0 (2:0). Nach der unerwarteten und deutlichen Niederlage bei der Würmersheimer Reserve steht der FVH am Sonntag, 15 Uhr auf der Essel gegen Frankonia Rastatt unter Druck. Ein Heimsieg ist absolut ein Muss, will man nicht in den nächsten Wochen im Tabellenkeller herumkriechen. In Würmersheim blieb die Truppe am Samstag wieder mal deutlich unter ihren Möglichkeiten. Mehr Ballbesitz und Feldvorteile waren aber am Samstag zu wenig, um in Würmersheim zumindest einen Zähler zu erringen. Da die Mannschaft einige Hochkaräter durch Marcel Westermann und Manuel Hecker fahrlässig ungenutzt ließ und in der Abwehr des Öfteren patzte, wunderte es am Ende niemanden mehr, dass es nicht einmal zu einem Remis reichte. Die Hausherren spielten einen einfachen, schnörkellosen Ball mit vielen langen Bällen und hatten damit Erfolg. Diesen allerdings mit ordentlicher Hilfe der FVH-Abwehr. Bei dem ersten Treffer nach 12 Minuten durch Sciarif patzte ein FVH-Abwehrspieler, beim 2:0 nach 57 Minuten durch Herr war die rechte Abwehrseite des FVH total entblößt. In der letzten halben Stunde wollte die Mannschaft nochmals das Blatt wenden, scheiterte aber immer wieder an der kompakt stehenden Gastgeberabwehr oder an der fehlenden Konsequenz im Strafraum. Das 3. Tor der Hausherren nach 92 Minuten durch Ardinc gegen eine aufgerückte FVH-Abwehr fiel daher irgendwie zwangsläufig und hatte nur noch einen statistischen Wert.

Die FVH-Reserve war am Samstag spielfrei. Die Mannschaft bestreitet am Sonntag wieder das Vorspiel. Beginn: 13.15 Uhr.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

Verstärkung gesucht

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. Junger Chor: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt - der Chor singt Lieder unterschiedlicher moderner Interpreten wie Avici oder Adel Tawil, pflegt aber auch lieb gewonnene Klassiker aus dem Acapella-Genre von z.B. den Wise Guys oder Vivavoce zu singen. Auch beim Jungen Chor sind neue oder alt bekannte Stimmen jederzeit willkommen.

Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt - der Chor beginnt aktuell neue Lieder unter anderem von den Comedian Harmonist und Udo Jürgens um ein neues Programm für die Teilnahme beim Chorfestival des Mittelbadischen Sängerkreises auf die Beine zu stellen. Neue oder alt bekannte Stimmen sind willkommen. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

Musikverein Hörden

Kubb-Turnier

Nach zwei Jahren Pause findet in diesem Jahr am Sa., 24. Sept., wieder ein Kubb-Turnier statt. Die Spielfelder befinden sich in diesem Jahr im Kast'schen Hof. Alle interessierten Mannschaften können sich unter j.regending@t-online.de anmelden. Selbstverständlich sorgen wir ab 12 Uhr für ordentliche Sportlerverpflegung. Zuschauer zum Anfeuern und Mitfiebern sind ebenfalls willkommen.

Schachfreunde Hörden

Mitgliederversammlung

Die Schachfreunde Hörden laden alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung ein. Diese findet am Mi., 12. Okt., um 20 Uhr im Schachraum in der Grundschule in Hörden statt. Die Tagesordnung beinhaltet u.a. die Berichte der einzelnen



Vorstandsmitglieder. Weitere Anträge können bis Versammlungsbeginn schriftlich beim ersten Vorsitzenden eingereicht werden.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Landesmeisterschaft / Deutsche Meisterschaft

Am 19. und 20. August fand in Bietigheim die diesjährige Landesmeisterschaft des Vereins für Deutsche Schäferhunde statt. Von der Ortsgruppe Gaggenau-Hörden starteten drei Teams: Beate Rehn mit Mabel vom Schloss Eberstein, Birgit Waibel mit Ninja von der kleinen Birke sowie Ilona Fornal mit Unoxx z Gargamellu. Nach zwei erfolgreichen Tagen bestanden Beate und Birgit die Landesmeisterschaft mit einem guten Ergebnis. Ilona Fornal mit Unoxx qualifizierten sich als Drittplatzierte für die Deutsche Meisterschaft in Karlsruhe. Die Deutsche Meisterschaft des Vereins für Deutsche Schäferhunde fand vom 9. bis 11. September im Carl-Kauffmann-Stadion in Karlsruhe statt. Es stellten sich 133 Hundesportler aus ganz Deutschland mit ihren Hunden dem von der Landesgruppe Baden ausgerichteten Wettbewerb. Bei diesem Wettkampf stellen die Hunde ihre Vielseitigkeit unter Beweis, da ihre Leistungen bei der Fährtenarbeit, im Gehorsam und im Schutzdienst bewertet werden. Unsere Vereinskollegin Ilona Fornal erreichte bei dieser Ausleseprüfung mit ihrem Unoxx z Gargamellu bei einer sehr guten Gesamtbewertung eine Platzierung im ersten Drittel und trug

damit auch dazu bei, dass die ausrichtende Landesgruppe Baden auf Platz drei der Mannschaftswertung landete.



Drei Teams aus Hörden nahmen an der Landesmeisterschaft teil.
Foto: Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

14. Michelbacher Rundwegtag am 9. Oktober



Foto: Michelbacher Rundwegfreunde

Die Michelbacher Rundwegfreunde veranstalten immer wieder verschiedene Wandertage, wie den Rundwegtag am zweiten Sonntag im Oktober. Die bisherigen Touren brachten eine Gesamtteilnehmerzahl von über 2.600 Personen. Jede Tour wird immer mit einem besonderen Programm verbunden. Start ist am **Sonntag, 9. Oktober, um 11 Uhr** an der Wiesentalhalle (zahlreiche Parkmöglichkeiten) mit einer kurzen Begrüßung und Vorstellung der Tourenführer mit ihrem Wanderprogramm. Es werden vier verschiedene Wandertouren angeboten mit den Wanderführern Manfred Stößer, Frank Rieger, Michael Graf und Rainer Schulz. Die Gehzeit beträgt je nach Tour zwischen einer Stunde und 3,5 Stunden mit unterschiedlichen Höhenmetern. **Route 1:** Kurzstrecke mit Rainer Schulz (Wiesentalhalle – Gumbel – Eckenbach Hof – 2,5 Kilometer einfach, 120 Höhenmeter), **Route 2:** Länge rund 9 Kilometer einfach mit Michael Graf (Wiesentalhalle – Rust Richtung Sulzbach – Panoramaweg – Katzenbusch – Eckenbach Hof, 200 Höhenmeter), **Route 3:** Länge rund

11 Kilometer einfach mit Frank Rieger (Wiesentalhalle – Neuer Berg – Wein- und Panoramaweg – Hilsberg Hütte – Rückhütte – Kirschberg – Obersbach – Eckenbach Hof, 300 Höhenmeter), **Route 4:** Länge rund 11 Kilometer einfach mit Manfred Stößer (Wiesentalhalle – Neuer Berg – Pestkreuz – Tirolerbrunnen – Fuchsklamm – Stahlrückweg – Kirschberg – Obersbach – Eckenbach Hof, 350 Höhenmeter). Wichtig sind gutes Schuhwerk und Rucksackverpflegung. Unterwegs gibt es einige Stopps und abschließend einen Besuch bei einem Michelbacher Biobauern. Dort erwartet die Besucher ein Vesperteller mit Käse oder Wurst, Getränke und eine kleine Verlosung. Die Kosten betragen inklusive Essen 15 Euro pro Person. **Anmeldung ab sofort direkt beim Bürgerbüro der Stadt Gaggenau, Tel. 07225 962 444.**

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

VEREINE MICHELBACH

Harmonika-Orchester Michelbach

Kirchenkonzert 2022

„Wiedersehen macht Freude“ – Unter dieser Devise bereitet sich der Michelbacher Harmonika-Verein auf sein Kirchenkonzert 2022 vor. Nach drei Jahren Corona-Abstinenz präsentiert sich das 1. Orchester unter Dirigent Markus Herm voller Vorfriede am So., 23. Okt., in der barocken Michelbacher Kirche. Das erarbeitete Programm verspricht in bewährter Weise beste Musik. Gesangssolisten bereichern zusätzlich den Konzertgenuss.

Naturfreunde Michelbach

Senioren-Wanderung

Naturfreunde Senioren-Wanderung mit Manfred Latein am Mi., 28. Sept., Treffen um 14 Uhr am Detscher-Parkplatz. Fahrt zum Laufbachtal Parkplatz in Hörden. Wir wandern eine 4,6 km Runde im Laufbachtal ohne nennenswerte Steigung. Zum Abschluss kehren wir beim Flöser in Hörden gegen 16.30 Uhr ein. Nichtwanderer sind willkommen. Infos bei Manfred, Tel. 0157 51702428.

Naturfreundehaus

Die Naturfreunde Michelbach laden am Sa., 24. Sept., von 15 bis 20 Uhr zur Wiedereröffnung des Naturfreundehauses Großer Wald ein. Musikalisch umrahmt wird die Feier von der Band Müller & friends. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Im Spitzenspiel knapp unterlegen

In einem intensiven Spitzenspiel zweier gleichwertiger Teams unterlag der SVM knapp mit 2:1 beim Aufstiegsaspirant Rastatter SC/DJK. Leider wurde in einem rasanten Offensivspiel genau ein Duzend guter Einschussmöglichkeiten vergeben, so dass man auch in Unterzahl nach guter Leistung leider den Platz als Verlierer verlassen musste. Beide Teams spielten mit offenem Visier auf Sieg. So musste der glänzend aufgelegte SVM-Schlussmann Adrian Nahoi bereits in der 5. Minute in höchster Not klären. Im weiteren Verlaufe kam Michelbach gefährlicher vors Tor und scheiterte mit Kevin Schlindwein, Florin Didea und Victory Erhahon denkbar knapp an der Führung. Rastatt dagegen war in der 36. Minute erfolgreicher, als nach einem Sparziergang durch den Strafraum ein Flachschiess zum 1:0 vollendet wurde. Kurz vor der Pause schoss erneut Erhahon einen Schuss denkbar knapp am Pfosten vorbei. Warum in der 46. Minute der Ball zum 1:1 Ausgleich nicht über die Torlinie gebracht wurde, war wohl mit Pech verbunden, als man zwei Mal das Spielgerät im 5-Meter Raum denkbar knapp verpasste. Rastatt dagegen machte es besser und vollendete im Strafraum zum 2:0. In der 52. Minute war es erneut Erhahon, welcher eine Flanke aus kurzer Distanz nicht vollenden konnte. In der 75. Minute stand der Unparteiische im Mittelpunkt. Nach einer Grätsche von Ousman Njie auf Ball und Mann zeigte der Schiedsrichter zunächst die gelbe Karte. Nach lauten Protesten der einheimischen Bank legte er die Farbe auf Rot um. Rastatt wollte im Anschluss und Überzahl die Entscheidung und fand zwei Mal in Nahoi ihren Meister. In der Schlussphase sahen die Zuschauer einen SVM-Sturmlauf. Zunächst scheiterte erneut Erhahon aussichtsreich am Rastatter guten Schlussmann Lars Jung. In der 84. Minute war es dann endlich soweit, als ein Foulelfmeter von



SVM um Florin Didea im Spitzenspiel beim Rastatter SC/DJK knapp unterlegen. Foto: Reiner Rieger

Valentin Mazreku zum 2:1 Anschluss verwandelt wurde. In der Nachspielzeit setzte Michelbach alles auf eine Karte, hatte auch den Ausgleich in Unterzahl auf dem Fuße, blieb aber letztendlich im Strafraum glück- und erfolglos.

Rastatter SC/DJK II - SV Michelbach II 7:1 (3:0)

Vorschau: Am So., 25. Sept., geht es im MURGTel-Stadion gegen den SV Au am Rhein. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Das Vorspiel der beiden Reserveteams steigt

um 13.15 Uhr. Beide Teams freuen sich auf zahlreiche Fanunterstützung. Infos und Bilder vom Spieltag online unter: www.sv-michelbach.de

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



SV Michelbach Freizeit Kids – so lautet der Slogan auf der Rückseite der neuen Shirts für die Kids in den Vereinsfarben vom Sportverein. Auf der Vorderseite leuchtet das Logo vom SVM und als Sponsor fungiert Markus Harrer aus Michelbach von der deutschen Vermögensberatung. Das Jugendteam trainiert seit einiger Zeit jeden Mittwoch zusammen mit ihren Trainern Sascha Krieg, Janusz Bielawski und Thomas Feger von 17.30 Uhr bis 19 Uhr im MURGTel-Stadion. Der Spaß und die Freude am Ballsport stehen dabei im Vordergrund. Aktuell kommen 20 Mädchen und Jungs im Alter von 8 bis 13 Jahren zum wöchentlichen Training auf den Michelbacher Rasenplatz. Gerne können sich weitere Mädchen und Jungs anschließen und zu einem Schnuppertraining vorbeikommen. Eine Vereinsmitgliedschaft ist in den ersten Wochen nicht erforderlich. Bitte neben der Sportbekleidung Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072.

Foto: Reiner Rieger

TV Michelbach



Nordic Walking / Walking-Gruppe

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfister, Tel. 07225 78184.

VDK Michelbach

Stammtisch

Zu unserem nächsten Stammtisch am Do., 29. Sept., ab 18 Uhr im Gasthaus zum Bernstein, laden wir euch ein. Partner sind wie immer willkommen. Bitte beachtet die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Regeln.

SONSTIGES MICHELBACH



Neue Sitzbank bei der Walkenbachfurt

Auf der Route des Michelbacher Rundweges gibt es bei der Walkenbachfurt eine weitere Sitzbank. Die regionale Bandformation aus Michelbach „Handtaschen FOURmat“ konnte als Partner für die neue Sitzgelegenheit gewonnen werden.

Herwalt Baumgart, Manfred Stößer (stehend), Handtaschen FOURMAT auf der Bank: Mara, Marika, Jasmine und Tina. Foto: Rundwegfreunde Michelbach

Auf der neuen Bank findet sich auch ein kreatives Schild mit folgendem Text „4 Handtaschen bieten dir ein Bänkle hier, Natur macht die Musik dafür.“

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Absage Kastanienfest 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nach gründlicher Überlegung hat sich die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau-Oberweier dazu entschieden das Kastanienfest 2022 abzusagen. Gründe hierfür sind der Anstieg der Coronainfektionen und die unklare Gesetzeslage der Politik. Aufgrund der momentanen hohen Ansteckungsgefahr und unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern, sowie unserer Verantwortung unsere Einsatzbereitschaft aufrechtzuerhalten haben wir uns zu diesem Schritt entschlossen. Liebe Grüße die Freiwillige Feuerwehr Gaggenau-Oberweier

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

Ortsstraße 54

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Erreichbarkeit Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919,

ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder mobil 015141612256,

martin.sauer@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

mobil 015154184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927,

daniel.meicher@kath-murgtal.de

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder

mobil 01633682190, claudia.renz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

erhard.hemker@kath-murgtal.de

Diakon Jörg Künning, Tel. 07222 407630,

oerg.kuenning@kath-murgtal.de

Kommunionbegleiteteam

Das Kommunionbegleiteteam trifft sich am Mi., 28. Sept., um 19.30 Uhr im Pfarrheim Oberweier.

VEREINE OBERWEIER

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Vortrag von Otmar Schmitt

In der Vortragsreihe des Fördervereins findet am Fr., 23. Sept., ein Highlight für Naturliebhaber statt. Um 19.30 Uhr wird im Vereinsraum der Eichelberghalle in Oberweier ein Bildervortrag „Im Reich der Trommler und Holzhacker“ von Otmar Schmitt aus Winkel rund um unsere



Im Reich der Trommler und Holzhacker.

Foto: Otmar Schmitt

heimische Tierwelt erwartet. Im besonderen Blickpunkt stehen dabei die Spechte. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. Kleine Spenden für den Referenten sind erwünscht. Vor und nach dem Vortrag werden Getränke zum Verkauf angeboten.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am Mi., 5. Okt., findet die Jahreshauptversammlung des Gesangverein „Eintracht“ 1878 Gaggenau-Oberweier um 18.30 Uhr im Vereinsraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht der Schriftführerin; 4. Bericht des Kassiers; 5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 6. Ehrungen; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Wünsche und Anträge. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind hierzu eingeladen. Anträge zum letzten Punkt der Tagesordnung konnten bis 21. September schriftlich bei Isabelle Braun eingereicht werden. Damit die diesjährige Veranstaltung unter den aktuell geltenden Coronabestimmungen ablaufen kann, bitten wir um Beachtung der aktuellen Regeln.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am 10. September hat die Keltersaison 2022 begonnen und am gleichen Abend fand die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Oberweier an der Vereinshütte statt. Im kleinsten Kreise ging diese zügig voran. Nach der Begrüßung und Totenehrung fiel der Bericht des 1. Vorsitzenden Wolfgang Maier sehr kurz aus, da die Vereinstätigkeiten im ersten Vereinshalbjahr wegen der anhaltenden Coronazeit sehr reduziert waren. Im zweiten Halbjahr war die anhaltende Hitze und Dürre hervorzuheben. Im Bericht der Schriftführerin Gabi Kabel über die Aktivitäten des Vereins kam dann doch einiges zusammen: Kelterbetrieb im letzten Herbst, Neuanpflanzung von Obstbäumen im vereinseigenen Garten im Winter, Arbeiten an der Vereinshütte, dann im Frühjahr die Kinderaktionen - erste Papiersammlung und Kartoffelstecken - und im Sommer das OGV-Fest auf dem Dorfplatz und die zweite Papiersammlung. Gerade vor einer Woche war der letzte Arbeitseinsatz im Garten zur Umgestaltung des Außengeländes und am Sonntag waren Mitglieder der anderen Gaggenauer Obst- und Gartenbauvereine nach einer Sternwanderung im Vereinsgarten zu Gast. Der Schatzmeister Stefan Schmidt-Illig berichtete von einem ausgewogenen Kassenstand und der Prüfung desselbigen. Neuwahlen standen in diesem Jahr nicht an. Die Kassenprüfer sind auf ein weiteres Jahr bestimmt worden. Anträge und Wünsche gab es keine. Der Ausblick auf das kommende Jahr ging in Richtung der begonnenen Keltersaison und der anstehenden Kartoffelernte. Beide sollten dieses Jahr erfolgreich werden.

Kelterbetrieb

Die Kelter an der Festplatzüberdachung im Haulweg ist weiter am Samstag ab 8 Uhr geöffnet. Die Terminvergabe erfolgt nur telefonisch unter 07222 1046166 bei Gabi Kabel. So erhalten sie auch weitere Informationen. Ohne vorliegende Anmeldungen bleibt die Kelter geschlossen.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Musikalische Früherziehung startet

Wir freuen uns auch in diesem Jahr ab Oktober wieder eine neue Gruppe zur musikalischen Früherziehung in Oberweier

anbieten zu können. In Kooperation mit der Musikschule Gaggenau findet dazu am Do., 22. Sept., um 16.30 Uhr die Info-Veranstaltung im unteren Vereinsraum der Eichelberghalle statt. Heila Soyka wird über den Ablauf, die Konditionen und Inhalte kurz informieren und Fragen beantworten. Die Anmeldung läuft über den Musikverein (Jugendverein) an die Musikschule Gaggenau. Ziel des Kurses ist es die Kinder in einer Kleingruppe spielerisch an die Welt der Musik heranzuführen. Alle Kinder im

Kindergartenalter ab 4 Jahren und alle Kinder, die noch dieses Jahr 4 Jahre alt werden, können teilnehmen. Die kleinen Musiker erwartet: Musik zusammen erleben mit Rhythmus, Gesang, viel Bewegung und erste Erfahrungen mit Instrumenten sammeln. Bald kommen wir auch an der Grundschule vorbei und die Kinder dürfen Instrumente ausprobieren und mitmachen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne telefonisch oder per WhatsApp an Toni Böck, Mobil: 0176 56735671.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de

Brunnenstraße 51

eisenstraße 9 in Gaggenau.

Verstärkung gesucht

Dringend gesucht sind Spieler für unser Orchester unter neuer Führung und Verstärkung für unsere Verwaltung. Ansprechpartner sind: Thomas Krumm und Thomas Riedel oder Spieler und Verwaltungsmitglieder

Turnerbund Selbach



VEREINE SELBACH

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Frühschoppen

Am So., 25. Sept., findet um 10 Uhr ein Frühschoppen auf der Anlage beim Staufberger Weg statt. Nichtmitglieder sind ebenfalls eingeladen.

Harmonikavereinigung Selbach

Generalversammlung mit Satzungsänderungen

Am Sa., 1. Okt., findet ab 18 Uhr die Generalversammlung der Harmonika Vereinigung „Glück Auf“ Selbach in der Siegfried Hammer-Halle in Gaggenau-Selbach statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder und alle Freunde der Akkordeon Musik eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Beschlussfähigkeits-Feststellung; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; ; 5. Bericht der Schriftführerin; 6. Ehrungen durch den DHV Mittelbaden und Harmonika Vereinigung Selbach; 7. Bericht des Kassiers; 8. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassiers; 9. Wahl des Wahlleiters; 10. Abstimmung zu den Satzungsänderungen; 11. Entlastung und Neuwahlen der Vorstandschaft und Verwaltung; 12. Bestimmung der Kassenprüfer; 13. Verschiedenes. Änderungen vorbehalten. Wichtige Information zur Beschlussfähigkeit: Sollte die Versammlung an diesem Termin nicht beschlussfähig sein, wird ein Ersatztermin eine Woche später, am 8. Oktober um 18 Uhr anberaumt. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den Vorstand Thomas Riedel zu richten. Kontakt: Mail: thomas-riedel65@outlook.de oder Raiff-



Tolle Stimmung herrschte am Sonntag in der Siegfried-Hammer-Halle, als der Turngau Mittelbaden-Murgtal zusammen mit dem Turnerbund Selbach das Treffen der Altersturnvereinigung veranstaltete. Viele Senioren folgten der Einladung. Ihnen wurde ein unterhaltsames Programm mit zahlreichen turnerischen und tänzerischen Darbietungen geboten. Begrüßt wurden die Gäste von der stellvertretenden Turngauvorsitzenden Annerose Schmidhuber, die auch die Totenehrung durchführte und die Grußworte des Turngau überbrachte. Der Selbacher Ortsvorsteher Michael Schiel ging in seinen Grußworten u.a. auf die neu renovierte Halle ein, und hob dabei die Arbeit von Rose Gelbarth und ihrer Tochter Sandra hervor, die die Halle für die erste Vereinsveranstaltung nach der Renovierung entsprechend vorbereitet hatten. Im Folgenden richtete auch der Vorsitzende des Turnerbundes Selbach, Patrick Schardt, Grüße an die Anwesenden und stellte seinen Verein kurz vor. Das anschließende Programm wurde vom Turnerbund Selbach mit fünf Beiträgen sowie einer Kindergruppe des TS Ottersdorf und einer Vorführung der Turngaumänner gestaltet. Zwischendurch wurde von den anwesenden Senioren kräftig das Tanzbein geschwungen. Für die musikalische Umrahmung hierbei sorgte wie in jedem Jahr Edgar Merkel. Moderiert wurde das Programm von Marisol Caballero und Marius Hatz von der Jugendverwaltung des Turnerbundes.

Foto: Gerold Fritz

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Sulzbacher Dorfhockete mit Traktorkorso am 25. September

Der Obst- und Gartenbauverein Sulzbach veranstaltet am Sonntag, 25. September zum ersten Mal eine Dorfhockete mit Trak-

tortreffen am Bernsteinbad in Sulzbach. Die Veranstaltung wird um 10 Uhr mit einem Traktorkorso eröffnet. Die Teilnehmer des Korsos treffen sich um 9.30 Uhr auf dem Festplatz am Ortseingang Sulzbach. Wer mit seinem Traktor dabei sein möchte, meldet sich bitte vorab per E-Mail unter ogv.sulzbach@web.de oder bei unseren Vorständen Rüdiger Werth und Andreas Seitz an. Telefonisch sind beide wie folgt zu erreichen: Rüdiger Werth,

Tel. 07225 70331, Andreas Seitz, Tel. 07225 3614. Die Traktoren werden auf dem Parkplatz des Bernsteinbades ausgestellt. Achtung: am Schwimmbad stehen aus diesem Grund keine Parkplätze für Besucher zur Verfügung. Bitte bei der Anfahrt berücksichtigen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Sulzbacher Jugendgruppen gibt es eine süße Überraschung. Die Veranstaltung endet gegen 20 Uhr. Der OGV Sulzbach freut sich auf alle Teilnehmer und Besucher.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

Kuchenverkauf im Josef-Treff

Schmand-Mandarinen-Kuchen, Philadelphia-Kirschtorte, Käse- und Aprikosenkuchen ... – am Fr., 30. Sept., gibt es im Gaggenauer Josef-Treff Feines für den Kaffeetisch. Die Eltern des Sulzbacher Grundschüler verkaufen von 8.45 bis 13 Uhr im Häuschen vor der Gaggenauer Stadtkirche St. Josef Gutes aus der Landfrauen-Backstube. Der Erlös ist für eine besondere Projektwoche im Frühjahr 2023 gedacht: „Zirkus macht Schule“. Die Zirkus-Projektwoche fördert den Teamgeist, die Motorik, verborgene und bekannte Talente, gibt den Kindern eine Bühne, um sich zu präsentieren – und dahinter zu organisieren. Die Kinder sollen ganzheitlich gefördert werden, so die kommissarische Leiterin der Bernstein-Schule, Cornelia Diehr. Ein passender Projekt-Anbieter ist bereits gefunden, derzeit geht es in die Feinabstimmung. Damit auch die Finanzierung steht, engagiert sich der Förderverein der Bernstein-Schule Sulzbach mit mehreren Aktionen wie dem Kuchenverkauf im Josef-Treff und hofft auf rege Kundschaft.



„Zirkus macht Schule“ – das nötige Geld für diese Projektwoche erwirtschaften die Eltern der Grundschule Sulzbach u. a. mit einem Kuchenverkauf. Foto: Bernstein-Schule

Jahreshauptversammlung

Der Vereinsvorstand lädt alle Mitglieder und Freunde zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Bernstein-Schule Sulzbach ein. Diese findet statt am Di., 11. Okt., um 19.30 Uhr in der Bernstein-Schule Sulzbach (altes Schulgebäude). Tagesordnungspunkte sind: 1. Begrüßung; 2. Bericht des Vorstandes; 3. Kassenbericht; 4. Bericht Kassenprüfer; 5. Entlas-

tung Vorstandschaft; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes. Wir bitten alle um die Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneregeln.

MGV Sängerbund Sulzbach

100+2 Jahre Chorkonzert

Unter dem Motto „GRENZENLOS“ lädt der Sängerbund Sulzbach anlässlich seines Jubiläums zu seinem Festkonzert ein. Dieses findet am So., 16. Okt., um 17 Uhr in der Turnhalle Sulzbach statt. Die Sänger um ihren jungen Chorleiter Frank Herm unternehmen dabei eine musikalische Reise quer durch mehrere Epochen der Chorgeschichte. Nachdem das Konzert aufgrund der Pandemie schon mehrfach verschoben werden musste, bereitet sich der Chor nun intensiv auf dieses Event vor. Eingebunden in das Konzert ist auch die Verleihung der Zelterplakette durch Landrat Dr. Christian Dusch. Diese Auszeichnung ist für Chöre bestimmt, die sich durch ihr langjähriges Engagement für die Chormusik, des deutschen Volksliedes und damit auch die Förderung des kulturellen Lebens verdient gemacht haben. Bei diesem Konzert spannt sich der Bogen über klassische A-capella Stücke wie den Abendfrieden von Franz Schubert, Liedern aus der Neuen Deutschen Welle bis hin zu internationalen Arrangements aus der jüngeren Rock und Popgeschichte. Begleitet werden die einzelnen Stücke von unserer Rhythmus-Band um Artur Haitz, Stefan Göhler und André Thoma. Auf Ihr Kommen freut sich Ihr junggebliebener Sängerbund Sulzbach. Weiter Informationen unter www.mgv-saengerbund-sulzbach.de

Musikverein Sulzbach

MOPS-Tour 2022

Am So., 2. Okt., ist in Sulzbach endlich wieder der „MOPS“ los. Gestartet werden kann ab 11 Uhr an der Turnhalle. Die Genusswanderung führt rund um das schöne Dörfchen Sulzbach. Wer möchte hat die Möglichkeit sich zwischen 11 und 15 Uhr einen MOPS-Pass zu erwerben (Mindestalter 18 Jahre), um so schon einen guten Grundstein für die Verköstigung verschiedener Most- und Schnapssorten zu sichern. Aber auch für Nicht-MOPS-Pass-Besitzer ist der „Genuss“ gesichert. Genießen Sie an fünf bewirteten Stationen verschiedene Most- und Schnapspezialitäten, aber auch gewisse Leckereien für den Gaumen. Auch unser „Möpsle“ ist wieder mit am Start und hat sich für die Kinder (Möpsle-Tour - kinderwagengeeignet) ein Rätsel überlegt, das es während der Möpsle-Tour zu lösen gilt. Am Ende der Tour werden unter allen Rätselteilnehmern Preise verlost. Mitmachen lohnt sich. Ab 16 Uhr startet die gemütlich-ländliche Hockete in der Turnhalle. Auch alle Nicht-Wanderer sind willkommen. Zur Unterhaltung tragen befreundete Kapellen bei. Auch hier ist für das leibliche Wohl gesorgt. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher. Alle Teilnahmebedingungen rund um die MOPS-Tour auf www.mvsulzbach.de

Turnverein Sulzbach

Turnzwerge

Ab dem 22. September ist es wieder soweit. Wir starten unser Turnen. Bei viel Spiel und Spaß verbringen wir die Zeit zusammen. Wenn du gerne ein Turnzweig werden willst, dann komme doch einfach mal in der Turnhalle Sulzbach vorbei. Folgende Zeiten: Gruppe 1: 16 bis 16.45 Uhr für 1 bis 2 Jahre, und Gruppe 2: 17 bis 17.45 Uhr für 2 bis 3 Jahre. Bei Fragen gerne eine Mail an tvsulzbach@aol.com.

